

Statistischer Bericht

P 13 - j / 03

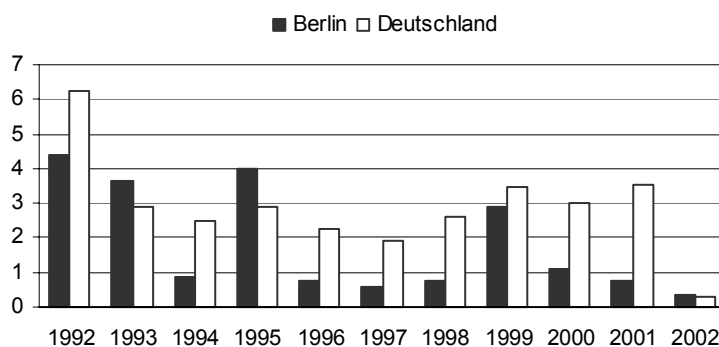
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen und Erwerbstätigenrechnung für Berlin

Entstehung, Verteilung und Verwendung
des Bruttoinlandsprodukts 1991 bis 2003

Bruttoinlandsprodukt
Konsumausgaben
Bruttoanlageinvestitionen
Einkommen der privaten Haushalte
Bruttonationaleinkommen

Verfügbares Einkommen je Einwohner in Berlin und Deutschland

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).
**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen

zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Volkswirtschaftliche

Gesamtrechnungen:

Telefon: (030) 9021 3740

Telefax: (030) 5158 8306

E-Mail:

vgr.aussenhandel@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung,

Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Tabellen	
Information und Beratung	2
Erläuterungen	4
Allgemeine Hinweise	4
Definitionen	6
Ergebnisse kurz gefasst	8
Datenangebot aus dem Sachgebiet	36
Datenangebot	36
Lieferung	36
Kosten	36
Information und Beratung	36
Allgemeines Informationsangebot	36
Datenmaterial auf Papier Diskette oder im Internet zu folgenden Themen	36
Veröffentlichungen	36
1 Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen in Berlin 1991 bis 2003 nach Wirtschaftsbereichen.....	10
2 Bruttowertschöpfung in Preisen von 1995 in Berlin 1991 bis 2003 nach Wirtschaftsbereichen.....	11
3 Bruttoinlandsprodukt und seine Verwendung in jeweiligen Preisen in Berlin 1991 bis 2003.....	12
4 Bruttoinlandsprodukt und seine Verwendung in Preisen von 1995 in Berlin 1991 bis 2003.....	13
5 Bruttoinlandsprodukt und seine Verwendung in jeweiligen Preisen in Deutschland 1991 bis 2003.....	14
6 Bruttoinlandsprodukt und seine Verwendung in Preisen von 1995 in Deutschland 1991 bis 2003.....	15
7 Inlandsprodukt, Nationaleinkommen und Volkseinkommen in jeweiligen Preisen in Berlin 1991 bis 2002.....	16
8 Inlandsprodukt, Nationaleinkommen und Volkseinkommen in jeweiligen Preisen in Deutschland 1991 bis 2002.....	17
9 Primäreinkommen der privaten Haushalte in Berlin 1991 bis 2002 nach Einkommensarten.....	18
10 Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in Berlin 1991 bis 2002.....	19
11 Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in Berlin 1991 bis 2003.....	20
12 Einwohner, Erwerbspersonen, Arbeitslose und Erwerbstätige in Berlin 1991 bis 2003.....	21
13 Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2003 nach Ländern.....	22
14 Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1995 je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2003 nach Ländern.....	24
15 Bruttonationaleinkommen (Bruttosozialprodukt) je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2002 nach Ländern.....	26
16 Volkseinkommen (Erwerbs- und Vermögenseinkommen) je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2002 nach Ländern.....	28
17 Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2002 nach Ländern.....	30
18 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2002 nach Ländern.....	32
19 Private Konsumausgaben in jeweiligen Preisen je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2002 nach Ländern.....	34
Impressum	
Berliner Statistik Statistischer Bericht P 13 - j / 03	
Herausgeber	
Statistisches Landesamt Berlin Alt-Friedrichsfelde 60 10315 Berlin	
Erscheinungsfolge	
jährlich	
Preis	
6,00 EUR	
Bestell-Nr.	
370.3	
© Statistisches Landesamt Berlin	
Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.	

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Statistischen Bericht veröffentlicht das Statistische Landesamt Berlin Ergebnisse der Entstehungs-, Verteilungs- und Verwendungsrechnung des Bruttoinlandsprodukts als Teil der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) und der Erwerbstätigenrechnung (ETR) 1991 bis 2003 für Berlin.

Die Berechnungen erfolgen nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995), welches in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union verbindlich anzuwenden ist.

Alle Ergebnisse sind auf den Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes vom August 2003 bzw. Februar 2004 abgestimmt.

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die VGR haben die Aufgabe, ein möglichst umfassendes, übersichtliches, hinreichend gegliedertes, quantitatives Gesamtbild des wirtschaftlichen Geschehens zu geben, in das alle inländischen Wirtschaftseinheiten mit ihren wesentlichen Tätigkeiten einbezogen werden. Sie gründen sich auf die kreislaufanalytischen Erkenntnisse der Wirtschaftstheorie über die Zusammenhänge zwischen Entstehung und Verwendung von Gütern und Leistungen, der Einkommensentstehung, -verteilung und -verwendung, der Vermögensbildung und Finanzierung. Neben den nationalen VGR werden auch regionale Rechnungen (Länder- und Kreisrechnungen) aufgestellt.

Die VGR als umfassendstes Instrumentarium der Wirtschaftsbeobachtung und -analyse dienen als statistische Entscheidungshilfe in Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Die VGR und ETR stellen Daten für die Wirtschafts-, Finanz- und Geldpolitik bereit. Wichtige Größen der VGR sind Entscheidungsgrundlage der Strukturpolitik, der Einkommens- und Sozialpolitik sowie der Finanzpolitik auf nationaler, regionaler und internationaler Ebene. Sie bilden die Grundlage für die Ermittlung des nationalen Beitrages zur Finanzierung internationaler Organisationen und sind Referenzgrößen für die Vergabe von regionalen Fördermitteln.

Rechtsgrundlage

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen für Berlin werden auf Grundlage folgender Gesetze und Verordnungen erstellt:

- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 18 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857)

- Gesetz über die Statistik im Land Berlin (Landesstatistikgesetz – LStatG) vom 9. Dezember 1992 (GVBl. S. 365)
- Verordnung (EG) Nr. 2223/96 des Rates vom 25. Juni 1996 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Gemeinschaft (ESVG-Verordnung)

Periodizität

Die VGR werden für jedes Berichtsjahr in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt, um neben größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse zum Zwecke aktueller Konjunkturschätzungen auch deren höchstmögliche Sicherheit durch Berücksichtigung sämtlicher vorhandener Statistiken – insbesondere auch derer mit umfangreicherem Erhebungsprogramm und daher längerer Aufbereitungsdauer bzw. mit mehrjährigem Turnus – zu gewährleisten. Die Berechnungsphasen umfassen mehrere aufeinanderfolgende Fortschreibungen und Originärberechnungen. Die Fortschreibungen basieren auf der Entwicklung geeigneter Indikatoren aus laufenden wirtschaftsstatistischen Erhebungen. Die daraus gewonnenen Ergebnisse zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung tragen vorläufigen Charakter und werden sukzessive nach immer vollständiger Einbeziehung von Ausgangsdaten präzisiert.

Die Daten der Jahre 2002 und 2003 wurden auf dem Wege der Fortschreibung ermittelt. Für das Jahr 2001 erfolgte eine erste vorläufige Originärberechnung unter Einbeziehung aller zur Verfügung stehenden Datenquellen aus dem Berichtsjahr.

Berichtskreis

In den nationalen VGR werden alle statistischen Daten verwendet, die für inländische Wirtschaftseinheiten erhoben werden, hauptsächlich aus den Wirtschafts- bzw. Unternehmens- und Finanzstatistiken. In den regionalen VGR werden daraus Daten für örtliche Einheiten (Betriebe) bzw. regionale (länderweise) Unternehmensteile abgeleitet.

Klassifikationen

In den VGR werden die Wirtschaftseinheiten und ihre Transaktionen entsprechend den Gliederungen des ESVG 1995 gruppiert. Nach Charakter und Schwerpunkt ihrer Tätigkeiten werden die Einheiten systematisch nach Sektoren und Wirtschaftsbereichen klassifiziert. Die wirtschaftsfachliche Gliederung erfolgt anhand der revidierten europäischen Klassifikation der Wirtschaftszweige NACE Rev. 1 in der deutschen Fassung, der WZ 1993.

Methodische Hinweise

Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und die Erwerbstätigenrechnung für die Länder in Deutschland werden vom Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (AK VGR d L) und vom Arbeitskreis Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder (AK ETR) ermittelt und auf die jeweiligen Ergebnisse des Statistischen Bundesamtes für Deutschland abgestimmt. Diesen Arbeitskreisen gehören die Statistischen Landesämter der 16 Bundesländer sowie das Statistische Bundesamt und das Bürgeramt, Statistik und Wahlen, Frankfurt a. M. als Vertreter der Städtestatistiker an.

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch in elektronischer Version erhältlich.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Die Ergebnisse der Entstehungsrechnung des Bruttoinlandsprodukts und der Erwerbstätigenrechnung für Berlin 1991 bis 2003 hat das Statistische Landesamt Berlin im Statistischen Bericht P I 1 - j/03 im Juli 2004 veröffentlicht.

Ergebnisse der Einkommensentstehung bei den Arbeitnehmern 1991 bis 2003 sind im Juli 2004 im Statistischen Bericht P I 2 - j/03 erschienen.

Erstmals erscheint im August 2004 der Statistische Bericht P I 4 - j/02 mit Ergebnissen zu den Anlageinvestitionen und -vermögen für Berlin 1991 bis 2002.

Ergebnisse der VGR für Deutschland veröffentlicht das Statistische Bundesamt in der Fachserie 18.

Seit der Einführung des ESVG 1995 werden keine Ergebnisse mehr in der Ost-West-Gliederung für Deutschland und Berlin zur Verfügung gestellt.

Regionalergebnisse für alle Länder und Kreise in Deutschland publizieren die Arbeitskreise AK VGR d L und AK ETR in folgenden Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter:

- Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 2003
- Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 2003
- Erwerbstätige in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1991 bis 2003
- Arbeitsvolumen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1998 bis 2002
- Bruttoanlageinvestitionen in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 2001
- Anlagevermögen in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 2002
- Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 2003
- Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands 1992, 1994 bis 2002
- Arbeitnehmerentgelt in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands 1996 bis 2002
- Erwerbstätige in den kreisfreien Städten und Landkreisen der Bundesrepublik Deutschland 1991 bis 2002
- Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands 1995 bis 2002

Definitionen

Arbeitnehmer

Als Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehr- und Zivildienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- und Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt. Eingeschlossen sind auch Heimarbeiter. Nicht berücksichtigt werden die Beschäftigten bei exterritorialen Organisationen und Körperschaften.

Arbeitnehmerentgelt

Das Arbeitnehmerentgelt umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, und zwar als Entgelt für die von diesem geleistete Arbeit.

Das Arbeitnehmerentgelt unterteilt sich in Bruttolöhne und -gehälter in Form von Geld- und Sachleistungen sowie in Sozialbeiträge der Arbeitgeber. Bei den Sozialbeiträgen der Arbeitgeber wird in tatsächliche und unterstellte Sozialbeiträge unterschieden.

Das Arbeitnehmerentgelt wird sowohl in der Entstehungsrechnung als Bestandteil der Nettowertschöpfung, als auch in der Verteilungsrechnung als Bestandteil der Primäreinkommen der privaten Haushalte ermittelt. In ersterem Fall handelt es sich um das in einer bestimmten Region seitens der Arbeitgeber geleistete Einkommen (Inlands- bzw. Arbeitsortkonzept), im letzteren um das von den privaten Haushalten mit Wohnsitz in einer bestimmten Region empfangene Einkommen (Inländer- bzw. Wohnortkonzept).

Bruttoanlageinvestitionen

Die Bruttoanlageinvestitionen umfassen die Käufe neuer Anlagen (einschließlich aller eingeführten und selbsterstellten Anlagen) sowie die Käufe abzüglich Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land. Als Anlagen werden in diesem Zusammenhang alle dauerhaften, reproduzierbaren Produktionsmittel angesehen (Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Wohnbauten und Nichtwohnbauten, Nutztiere und Nutzpflanzungen, immaterielle Anlagen wie z.B. Computersoftware und Urheberrechte) mit Ausnahme von Gütern, die in den privaten Konsum eingehen, und ausschließlich militärisch nutzbaren Anlagen.

Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) misst die Produktion von Waren und Dienstleistungen im Inland bzw. in der jeweiligen Region (z. B. in Berlin) nach Abzug der Vorleistungen. Es gilt als Indikator der wirtschaftlichen Gesamtleistung. Von seiner Entstehung her gesehen ergibt sich das BIP als Summe der Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche abzüglich der unterstellten Bankgebühr und zuzüglich des Sal-

dos von Gütersteuern minus Gütersubventionen. Das BIP stellt einen Geldwert dar, der zu Marktpreisen bewertet wird.

Bruttolöhne und -gehälter

Bruttolöhne und -gehälter umfassen Geld- und Sachleistungen der Arbeitgeber an die Arbeitnehmer. Bruttolöhne und -gehälter in Form von Geldleistungen schließen alle vom Arbeitnehmer gezahlten Sozialbeiträge, Einkommensteuern usw. ein, auch wenn diese vom Arbeitgeber einbehalten und für die Arbeitnehmer direkt an Sozialsysteme und Steuerbehörden abgeführt werden. Sie umfassen regelmäßig gezahlte Grundlöhne und -gehälter, Zuschläge u. a. für Überstunden, Nacht- oder Sonntagsarbeit, sowie alle Prämien, Zuschüsse und Sonderzahlungen des Arbeitgebers. Bruttolöhne und -gehälter in Form von Sachleistungen umfassen Waren, Dienstleistungen und sonstige Leistungen, die unentgeltlich oder verbilligt von den Arbeitgebern zur Verfügung gestellt werden.

Bruttonationaleinkommen

Das Bruttonationaleinkommen (früher Bruttosozialprodukt) gilt als die umfassendste Größe für die Einkommen der Inländer. Das Bruttonationaleinkommen umfasst im Gegensatz zum *Nettonationaleinkommen* zu Marktpreisen (= Primäreinkommen der Volkswirtschaft) auch die gesamtwirtschaftlichen Abschreibungen. Das Primäreinkommen beinhaltet nicht nur die Erwerbs- und Vermögenseinkommen, sondern auch die vom Staat empfangenen Produktions- und Importabgaben abzüglich der vom Staat geleisteten Subventionen (Nettoproduktionsabgaben), die – abweichend von der früheren Zuordnung – zu den staatlichen und damit den gesamtwirtschaftlichen Primäreinkommen zählen. Werden nur die Erwerbs- und Vermögenseinkommen ohne "Produktions- und Importabgaben abzüglich Subventionen" nachgewiesen so entspricht dies dem *Nettonationaleinkommen* zu Faktorkosten (*Volkseinkommen*).

Bruttowertschöpfung

Die Bruttowertschöpfung (BWS) kann unterschiedlich bewertet werden, auch zu Marktpreisen, wie in den früheren deutschen VGR. In den heutigen VGR wird wie im ESGV 1995 nur noch die BWS zu Herstellungspreisen nachgewiesen. Die Bruttowertschöpfung, bewertet zu Herstellungspreisen, ergibt sich ausgehend von den Bruttoproduktionswerten (BPW) der Wirtschaftsbereiche, bewertet zu Herstellungspreisen, durch Abzug der Vorleistungen, bewertet zu Anschaffungspreisen. BPW und BWS enthalten nicht mehr die Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen, wodurch insbesondere der regionale Nachweis der tatsächlich erbrachten Wirtschaftsleistung verbessert ist.

Einwohner

Die Einwohner umfassen alle Personen, Staatsangehörige oder Ausländer, die im betreffenden Gebiet ihren ständigen Wohnsitz haben. Jedoch werden Angehörige ausländischer Streitkräfte nicht berücksichtigt. Die Einwohnerzahlen werden als Jahresdurchschnittswerte dargestellt.

Erwerbstätige

Erwerbstätige sind Personen, die als Arbeitnehmer in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen, als Selbständige ein Gewerbe bzw. eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind. Die Zuordnung erfolgt unabhängig von der Bedeutung des Ertrags dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Erwerbstätige Personen, die gleichzeitig mehrere Tätigkeiten ausüben, werden nur einmal gezählt. Sowohl für die Zuordnung nach der Stellung im Beruf (Selbstständige und mithelfende Familienangehörige, Arbeitnehmer) als auch für die Zuordnung auf Wirtschaftsbereiche wird die zeitlich überwiegende Tätigkeit zu Grunde gelegt.

Erwerbstätige nach dem *Inlandskonzept* sind alle Personen, die innerhalb eines Wirtschaftsgebietes ihren Arbeitsort haben. Bei den Erwerbstätigen nach dem *Inländerkonzept* wird die Erwerbstätigkeit im Gegensatz zum Inlandskonzept nicht nach dem Arbeitsort, sondern nach dem Wohnort festgestellt.

Konsumausgaben des Staates

Die Konsumausgaben des Staates entsprechen dem Wert der Güter, die vom Staat selbst produziert werden, jedoch ohne selbsterstellte Anlagen und Verkäufe, sowie den Ausgaben für Güter, die als soziale Sachtransfers den privaten Haushalten für ihren Konsum zur Verfügung gestellt werden.

Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck)

Das Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) enthält die Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen, die den inländischen privaten Haushalten zugeflossen sind. Zu diesen Einkommen gehören im einzelnen *Betriebsüberschuss und Selbständigeneinkommen*, die die privaten Haushalte durch Vermietung von Wohnraum (einschl. eigengenutztem Wohnraum) bzw. Unternehmertätigkeit erzielen, das *Arbeitnehmerentgelt* und die *netto empfangenen Vermögenseinkommen*.

Private Konsumausgaben

Als Private Konsumausgaben werden die Waren- und Dienstleistungskäufe der inländischen privaten Haushalte für Konsumzwecke bezeichnet. Neben den tatsächlichen Käufen, zu denen unter anderem Entgelte für häusliche Dienste gehören, sind auch bestimmte unterstellte Käufe enthalten, wie zum Beispiel der Eigenverbrauch der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit, der Wert der Nutzung von Eigentümerwohnungen sowie sogenannte Naturalentgelte für Arbeitnehmer (z.B. Deputate). In den Privaten Konsumausgaben sind auch die Konsumausgaben der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck enthalten.

Restposten

Da Entstehung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts regional nicht zwangsläufig identisch sein müssen, wird die Differenz zwischen dem in einer Region entstandenen Bruttoinlandsprodukt und den für die Region ermittelbaren Teilen der Verwendung für Konsumausgaben und Bruttoanlageinvestitionen als Restposten bezeichnet. Dieser beinhaltet mehrere statistisch regional nicht zuordenbare oder aufgliederbare Größen. Es sind die Ausgaben der privaten Haushalte in anderen Regionen bzw. Gebietsfremder in der Region, die regional unterschiedliche Entstehung und Verwendung von Staatsleistungen des Bundes, die *Vorratsveränderung* und der *Nettozugang an Wertsachen* sowie der *Außenbeitrag*, für welchen die Handelsverflechtung zwischen den Regionen nicht ermittelt werden kann.

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte (Ausgabenkonzept)

Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte (Ausgabenkonzept) ergibt sich dadurch, dass dem Primäreinkommen die *monetären Sozialleistungen* und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden, die die privaten Haushalte überwiegend seitens des Staates empfangen. Abzuziehen sind dagegen *Einkommen- und Vermögensteuern*, *Sozialbeiträge* und sonstige laufende Transfers, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte entspricht damit den Einkommen, die den privaten Haushalten letztendlich zufließen und die sie für Konsum- und Sparzwecke verwenden können.

Der Teil des Verfügbaren Einkommens, der nicht konsumiert wird, zuzüglich der Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche, wird als *Sparen* bezeichnet. Die Relation aus dem so ermittelten Sparen zu dem um die Zunahme der betrieblichen Versorgungsansprüche erhöhten Verfügbaren Einkommen wird als *Sparquote* der privaten Haushalte bezeichnet.

Ergebnisse kurz gefasst

Die **inländische Verwendung des Bruttoinlandsprodukts** in Berlin für Konsum und investive Zwecke übertraf im Jahr 2001 wie in allen Jahren seit 1996 deutlich die hier erwirtschaftete Gesamtgröße des Bruttoinlandsprodukts. Zuvor waren die Unterschiede bis 1991 zurück nicht auffällig. Die Differenz ist der **Restposten**, der aus mehreren statistisch regional nicht zuordenbaren oder aufliegenden Größen besteht.

Der größte Teil des Berliner Bruttoinlandsprodukts wurde für den **Konsum der privaten Haushalte** ausgegeben. Im Jahr 2002 erreichte dieser Teil preisbereinigt mit 41,6 Mrd. EUR 58,0 Prozent des Berliner Bruttoinlandsprodukts. In Deutschland lag dieser Anteil bei 56,6 Prozent.

Die konsumtive Nachfrage entwickelte sich in Berlin in den neunziger Jahren sehr verhalten. Nach einer Zunahme in der ersten Hälfte des letzten Jahrzehnts preisbereinigt um nur 4,9 Prozent ging sie in den Folgejahren sogar zurück. Nach einmaligem Anstieg im Jahr 1999 um 2,6 Prozent nahm sie ab dem Jahr 2000 kontinuierlich ab, 2002 gegenüber dem Vorjahr um 0,9 Prozent.

Die **Konsumausgaben des Staates**, die den Wert der Staatsleistungen und die Ausgaben für soziale Sachleistungen, die den privaten Haushalten zufließen, umfassen, stagnierten im Jahr 2001 preisbereinigt auf einem Niveau von 19,3 Mrd. EUR. Als Ausdruck intensiver Sparmaßnahmen, insbesondere des Landes, sind in den Jahren seit 1995 nur moderate jährliche Zunahmen bzw. Rückgänge zu verzeichnen. Dagegen waren die Jahre von 1991 bis 1994 von einem deutlichen Ausgabenanstieg (17,3 Prozent) geprägt. Bezogen auf das Bruttoinlandsprodukt machten die Konsumausgaben des Staates im Jahr 2001 26,9 Prozent aus, im Jahr 1991 waren es 23,0 Prozent. Damit lag die Berliner Staatsquote über dem deutschen Durchschnitt (2001: 19,2 Prozent; 1991: 19,1 Prozent).

Die **Investitionen** in Sachanlagen sind in Berlin im Jahr 2001 preisbereinigt um 3,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen. Damit hat sich der negative Trend nach 1997 fortgesetzt (1998: -18,3 Prozent; 1999: -2,9 Prozent, 2000: -6,8 Prozent). Das reale Investitionsvolumen verringerte sich von 16,2 Mrd. EUR im Jahr 2000 auf 15,6 Mrd. EUR in 2001.

Die neuen Anlagen in Berlin, zu denen Ausrüstungen (Maschinen, Geräte, Fahrzeuge) und sonstige Anlagen (u.a. Nutztier und Nutzpflanzungen, immaterielle Anlagen) sowie die Bauten gehören, machten im Jahr 2001 ebenso wie im Vorjahr 3,6 Prozent aller in Deutschland getätigten Investitionen aus.

Im deutschen Durchschnitt kam es im Jahr 2001 erstmalig seit 1996 zu einer Abnahme der Investitionstätigkeit bei den Sachanlagen um 3,6 Prozent (2000: + 2,6 Prozent). Es wurden 2,2 Prozent weniger Investitionen in Ausrüstungen und 4,8 Prozent weniger in Bauten investiert. Die Bundesentwicklung des Jahres 2001 spiegelt die Entwicklung in den alten Bundesländern ohne Berlin mit einem Investitionsrückgang um 2,5 Prozent und in den neuen Bundesländern ohne Berlin um sogar 8,7 Prozent wider.

Die Bruttoanlageinvestitionen, also die neuen Anlagen unter Berücksichtigung des Saldos aus Käufen und Verkäufen gebrauchter Anlagen und Land als umfassendster Investitionsbegriff, betragen in der Berliner Wirtschaft im Jahr 2001 preisbereinigt 15,1 Mrd. EUR und machten damit 20,8 Prozent des verwendeten Bruttoinlandsprodukts (72,6 Mrd. EUR) aus. Damit lag die Berliner Investitionsquote mit 20,8 Prozent weiterhin unter dem deutschen Durchschnitt (2001: 21,4 Prozent).

Das verringerte Investitionsniveau in Berlin im Jahr 2001 geht gleichermaßen auf die Reduzierung der Investitionen in neue Bauten um 3,5 Prozent (2000: -18,3 %) und in Ausrüstungen um 3,8 Prozent (2000: + 8,6 Prozent) zurück.

Für neue Bauten in Berlin wurde im Jahr 2001 mit 7,8 Mrd. EUR das niedrigste Investitionsvolumen seit 1991

aufgebracht. Der Investitionsumfang neu errichteter Bauten in Deutschland im Jahr 2001 lag langfristig nur über dem Volumen des Jahres 1991 (218,9 Mill. EUR).

Die Investitionen von 7,7 Mrd. EUR in neue Ausrüstungen und sonstige Anlagen in Berlin verringerten sich gegenüber dem Jahr 2000 um 3,8 Prozent und lagen damit in ihrer Entwicklung unter dem Bundesdurchschnitt von -2,2 Prozent.

Das **Bruttonationaleinkommen** (früher Bruttosozialprodukt) als umfassende gesamtwirtschaftliche Einkommensgröße stieg im Jahr 2002 um 1,5 Prozent auf 73,3 Mrd. EUR an.

Ebenso stieg das **Nettonationaleinkommen**, Primäreinkommen der Volkswirtschaft, um 1,3 Prozent auf 61,1 Mrd. EUR. Als Differenz zwischen Brutto- und Nettonationaleinkommen nahmen die **Abschreibungen**, die den Verschleiß an Investitionsgütern im Produktionsprozess ausdrücken, gegenüber dem Vorjahr um 2,3 Prozent zu.

Das **Volkseinkommen**, das der Summe der Erwerbs- und Vermögenseinkommen der inländischen Wirtschaftseinheiten entspricht, lag mit 54,3 Mrd. EUR im Jahr 2002 um 1,0 Prozent höher als im Vorjahr. Mit einem Anteil von 74,5 Prozent am Volkseinkommen nahm das **Arbeitnehmerentgelt** um 1,1 Prozent ab und erreichte damit ein Niveau von 40,4 Mrd. EUR. Dies lässt sich auf einen Rückgang der Arbeitnehmerzahl um 2,2 Prozent, bei gleichzeitigem Anstieg der Durchschnittsverdienste (Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer) um 1,1 Prozent zurückführen. Die **Unternehmens- und Vermögenseinkommen** - als zweite Säule des Volkseinkommens (Anteil: 25,5 Prozent) - hatten nach starken Rückgängen in den Jahren seit 1999 nun in 2002 einen Zuwachs von 7,7 Prozent zu verzeichnen. Die Unternehmens- und Vermögenseinkommen werden nicht originär, sondern als Saldo zwischen dem Volkseinkommen und dem Arbeitnehmerentgelt berechnet. Eine solche Restgröße unterliegt vielen unterschiedlichen Einflüssen und

ist entsprechend vorsichtig zu interpretieren.

Die berechneten **Einkommensaggregate der privaten Haushalte** ergeben für 2002, dass sich das den Berliner Haushalten aufgrund wirtschaftlicher Tätigkeit und Vermögenshaltung zugeflossene **Primäreinkommen** um 1,6 Prozent auf 54,8 Mrd. EUR reduziert hat, was vor allem aus den Rückgängen der **Arbeitnehmerentgelte** um 1,1 Prozent und der **Vermögenseinkommen** um 6,8 Prozent hervorgeht.

Dagegen stiegen **Betriebsüberschuss und Selbstständigeinkommen** 2002 um 1,4 Prozent an. Mit einem Anteil von 15,7 Prozent wirkt sich dieser Anstieg jedoch kaum auf die Höhe des Primäreinkommens, woran das Arbeitnehmerentgelt mit 73,8 Prozent und der Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen mit 10,5 Prozent beteiligt sind, aus.

Von dem den privaten Haushalten zugeflossenen Primäreinkommen standen den Berlinern nach Verrechnung von empfangenen Sozialleistungen (Renten, Arbeitslosengeld, Sozialhilfe) und Transfers sowie der an den Staat abgeführten Sozialbeiträgen und Steuern auf Einkommen und Vermögen im Jahr 2002 90,2 Prozent vom Primäreinkommen als **verfügbares Einkommen** für Konsum und Sparen zur Verfügung.

Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte wurde überwiegend für den **privaten Konsum** ausgegeben. Dieser umfasst alle Waren- und Dienstleistungskäufe. Dafür gaben die Einwohner Berlins 2002 durchschnittlich 13 498 EUR aus, rd. 50 EUR bzw. 0,4 Prozent mehr als 2001. Im deutschen Durchschnitt stiegen die Pro-Kopf-Ausgaben auf 14 991 EUR (+0,1 Prozent) und in den neuen Bundesländern ohne Berlin auf 12 982 EUR (+2,2 Prozent). Die alten Bundesländer ohne Berlin verringerten geringfügig ihren Konsum um

0,3 Prozent auf 15 488 EUR. Unter allen Bundesländern lagen beim Konsum die Bremer Einwohner mit 17 743 EUR an der Spitze, während die Einwohner Mecklenburg-Vorpommerns bei niedrigstem Einkommen auch am wenigsten konsumierten (12 615 EUR). Was vom verfügbaren Einkommen nach Abzug aller Konsumausgaben für das **Sparen** übrig blieb, war in den Bundesländern sehr unterschiedlich. Während die Einwohner Baden-Württembergs Pro-Kopf 2 179 EUR sparten, waren es in Mecklenburg-Vorpommern nur 1 139 EUR.

Bei einem verfügbaren Einkommen eines in Berlin lebenden Einwohners im Jahr 2002 von durchschnittlich 14 586 EUR machte der Anteil für Sparzwecke 8,5 Prozent (2001: 8,4 Prozent) aus. Im Vergleich dazu waren es in Deutschland 10,6 Prozent, den alten Bundesländern ohne Berlin 11,0 Prozent und den neuen Bundesländern ohne Berlin 8,7 Prozent. Unter den Bundesländern waren mit einem Anteil von 12,1 Prozent die Einwohner Baden-Württembergs Meister im Sparen. Den niedrigsten Anteil mit 8,0 Prozent brachten die Einwohner Bremens auf.

Im längerfristigen Vergleich erreichte die Berliner **Sparquote** seit 2000 einen leichten Aufwärtstrend, bei weitem aber nicht Anschluss an die hohen Werte in der ersten Hälfte der neunziger Jahre, die danach stark abgesunken waren. Dabei ist zu beachten, dass sich die Bezugsgröße für die Sparquote der privaten Haushalte aus dem verfügbaren Einkommen und aus Veränderungen der betrieblichen Versorgungsansprüche zusammensetzt.

Das **Pro-Kopf-Einkommen** aller Einwohner ist in Berlin im Jahr 2002 gegenüber dem Vorjahr um 0,3 Prozent bzw. 47 EUR auf 14.586 EUR kaum gestiegen. Damit entsprach die Berliner Entwicklung dem Bundesdurchschnitt.

So betrug das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte - bestehend aus Erwerbs- und Vermögensein-

kommen, Betriebsüberschuss und Selbstständigeinkommen sowie Sozialleistungen, abzüglich Steuern und Sozialbeiträgen in Deutschland je Einwohner 16.552 EUR im Jahr 2002. Das waren auch nur 48 EUR mehr zum Konsumieren und Sparen als noch ein Jahr zuvor und dennoch 1.967 EUR mehr als ein Berliner zur Verfügung hatte.

Berlin liegt im Ländervergleich, nachdem es 2001 die geringste Einkommenssteigerung erzielte (0,8 Prozent), mit einem Anstieg um nur 0,3 Prozent im Jahr 2002 jedoch noch im Bundesdurchschnitt.

Zum geringen Wachstum in Deutschland trugen insbesondere die alten Bundesländer bei, die durchgehend ihren Einkommenszuwachs des Vorjahres nicht wiederholen konnten. So erreichte zum Beispiel Hamburg 2001 mit 5,2 Prozent den Spitzenwert und 2002 mit -2,2 Prozent den stärksten Rückgang. Die neuen Bundesländer konnten hingegen wieder Zuwächse verzeichnen. Sie reichten von 1,6 Prozent in Thüringen bis 2,4 Prozent in Sachsen-Anhalt.

Die Berliner hatten zwar 396 EUR mehr Einkommen als durchschnittlich die Einwohner der neuen, aber immerhin 2.563 EUR weniger als die der alten Bundesländer zur Verfügung.

Zwischen den neuen und alten Bundesländern bestand im Jahr 2002 nach wie vor noch ein Niveauunterschied von rund 2.959 EUR. Die Einwohner der Stadtstaaten Bremen und Hamburg konnten über das höchste Einkommen verfügen. Ein Bremer erhielt im Jahr 2002 durchschnittlich 19.036 EUR und ein Hamburger 18.769 EUR. Mit dem niedrigsten Pro-Kopf-Einkommen in Höhe von 13.720 EUR musste ein Einwohner Mecklenburg-Vorpommerns auskommen, also mit rund 5.300 EUR weniger als ein Bremer zum Sparen und Ausgeben zur Verfügung hatte.

1 Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen in Berlin 1991 bis 2003 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr				Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und private Dienstleister
			zusammen	darunter: Verarbeitendes Gewerbe		zusammen	Handel; Reparatur von Kfz u. Gebrauchsgütern	Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichtenübermittlung		
Mill. EUR											
1991	57 791	146	11 971	10 788	3 681	9 786	5 900	853	3 033	16 433	15 773
1992	63 993	175	11 707	10 337	4 749	10 445	6 249	975	3 221	19 547	17 370
1993	68 426	174	11 286	9 875	4 938	11 065	6 328	1 000	3 737	22 450	18 513
1994	70 305	183	10 758	9 435	5 379	11 347	6 191	1 029	4 127	23 353	19 285
1995	72 628	169	11 096	9 585	5 584	11 636	6 396	997	4 242	24 013	20 130
1996	71 591	163	11 005	9 300	5 128	11 059	6 243	956	3 860	24 185	20 051
1997	70 596	170	10 952	9 083	4 857	10 821	6 176	940	3 706	23 537	20 259
1998	70 791	147	10 824	8 751	4 249	10 516	5 776	987	3 753	24 266	20 790
1999	70 559	135	10 655	8 507	3 994	10 594	5 793	998	3 804	24 157	21 024
2000	70 917	127	10 496	8 419	3 537	10 913	6 168	927	3 818	24 236	21 608
2001	70 965	118	10 175	8 106	2 966	11 320	6 233	944	4 143	24 558	21 828
2002	71 569	110	9 902	7 889	2 556	11 556	6 424	867	4 265	25 296	22 149
2003	71 627	109	9 979	7 748	2 311	11 857	6 742	788	4 327	25 513	21 857
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
1992	10,7	20,2	-2,2	-4,2	29,0	6,7	5,9	14,3	6,2	18,9	10,1
1993	6,9	-0,5	-3,6	-4,5	4,0	5,9	1,3	2,5	16,0	14,9	6,6
1994	2,7	5,2	-4,7	-4,4	8,9	2,5	-2,2	2,9	10,4	4,0	4,2
1995	3,3	-8,0	3,1	1,6	3,8	2,5	3,3	-3,1	2,8	2,8	4,4
1996	-1,4	-3,5	-0,8	-3,0	-8,2	-5,0	-2,4	-4,2	-9,0	0,7	-0,4
1997	-1,4	4,3	-0,5	-2,3	-5,3	-2,2	-1,1	-1,7	-4,0	-2,7	1,0
1998	0,3	-13,2	-1,2	-3,7	-12,5	-2,8	-6,5	5,1	1,3	3,1	2,6
1999	-0,3	-8,1	-1,6	-2,8	-6,0	0,7	0,3	1,1	1,3	-0,4	1,1
2000	0,5	-6,4	-1,5	-1,0	-11,4	3,0	6,5	-7,1	0,4	0,3	2,8
2001	0,1	-6,6	-3,1	-3,7	-16,1	3,7	1,1	1,8	8,5	1,3	1,0
2002	0,9	-6,9	-2,7	-2,7	-13,8	2,1	3,1	-8,2	2,9	3,0	1,5
2003	0,1	-1,0	0,8	-1,8	-9,6	2,6	4,9	-9,1	1,5	0,9	-1,3
1995 = 100											
1991	80	86	108	113	66	84	92	86	71	68	78
1992	88	104	106	108	85	90	98	98	76	81	86
1993	94	103	102	103	88	95	99	100	88	93	92
1994	97	109	97	98	96	98	97	103	97	97	96
1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996	99	96	99	97	92	95	98	96	91	101	100
1997	97	101	99	95	87	93	97	94	87	98	101
1998	97	87	98	91	76	90	90	99	88	101	103
1999	97	80	96	89	72	91	91	100	90	101	104
2000	98	75	95	88	63	94	96	93	90	101	107
2001	98	70	92	85	53	97	97	95	98	102	108
2002	99	65	89	82	46	99	100	87	101	105	110
2003	99	65	90	81	41	102	105	79	102	106	109
Anteil an der Bruttowertschöpfung insgesamt in %											
1991	100	0,3	20,7	18,7	6,4	16,9	10,2	1,5	5,2	28,4	27,3
1992	100	0,3	18,3	16,2	7,4	16,3	9,8	1,5	5,0	30,5	27,1
1993	100	0,3	16,5	14,4	7,2	16,2	9,2	1,5	5,5	32,8	27,1
1994	100	0,3	15,3	13,4	7,7	16,1	8,8	1,5	5,9	33,2	27,4
1995	100	0,2	15,3	13,2	7,7	16,0	8,8	1,4	5,8	33,1	27,7
1996	100	0,2	15,4	13,0	7,2	15,4	8,7	1,3	5,4	33,8	28,0
1997	100	0,2	15,5	12,9	6,9	15,3	8,7	1,3	5,2	33,3	28,7
1998	100	0,2	15,3	12,4	6,0	14,9	8,2	1,4	5,3	34,3	29,4
1999	100	0,2	15,1	12,1	5,7	15,0	8,2	1,4	5,4	34,2	29,8
2000	100	0,2	14,8	11,9	5,0	15,4	8,7	1,3	5,4	34,2	30,5
2001	100	0,2	14,3	11,4	4,2	16,0	8,8	1,3	5,8	34,6	30,8
2002	100	0,2	13,8	11,0	3,6	16,1	9,0	1,2	6,0	35,3	30,9
2003	100	0,2	13,9	10,8	3,2	16,6	9,4	1,1	6,0	35,6	30,5
Anteil an Deutschland in %											
1991	4,1	0,7	2,8	2,8	4,4	3,9	4,0	4,4	3,7	4,8	5,5
1995	4,3	0,8	2,6	2,5	4,9	3,9	3,5	4,5	4,4	5,2	5,5
2000	3,8	0,6	2,3	2,0	3,6	3,2	3,1	3,8	3,4	4,3	5,3
2001	3,7	0,5	2,2	1,9	3,2	3,2	3,0	3,7	3,5	4,3	5,3
2002	3,7	0,5	2,1	1,8	2,9	3,3	3,1	3,5	3,5	4,3	5,2
2003	3,6	0,5	2,1	1,8	2,8	3,3	3,3	3,3	3,5	4,2	5,1

2 Bruttowertschöpfung in Preisen von 1995 in Berlin 1991 bis 2003 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr				Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und private Dienstleister
			zusammen	darunter: Verarbeitendes Gewerbe		zusammen	Handel; Reparatur von Kfz u. Gebrauchsgütern	Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichtenübermittlung		
Mill. EUR											
1991	67 538	151	12 546	11 246	4 614	11 454	7 199	1 077	3 178	20 119	18 654
1992	69 757	178	11 894	10 449	5 325	11 627	7 212	1 158	3 257	21 733	19 001
1993	71 325	175	11 345	9 904	5 246	11 792	7 003	1 100	3 690	23 277	19 490
1994	71 638	182	10 930	9 593	5 529	11 698	6 481	1 081	4 136	23 459	19 839
1995	72 628	169	11 096	9 585	5 584	11 636	6 396	997	4 242	24 013	20 130
1996	71 100	165	10 680	9 064	5 155	11 215	6 178	905	4 132	23 983	19 902
1997	69 706	172	10 614	8 856	5 010	10 751	5 954	878	3 919	23 230	19 930
1998	69 614	151	10 318	8 410	4 440	10 373	5 437	896	4 040	24 121	20 211
1999	69 449	139	10 107	8 023	4 172	10 922	5 452	863	4 608	23 830	20 279
2000	70 651	132	10 239	7 977	3 723	11 502	5 580	780	5 143	24 283	20 771
2001	69 906	123	9 698	7 537	3 085	11 861	5 530	798	5 532	24 448	20 692
2002	69 321	120	9 294	7 212	2 638	12 180	5 714	746	5 720	24 404	20 685
2003	68 646	119	9 177	7 065	2 416	12 384	5 912	675	5 797	24 351	20 198
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %											
1992	3,3	17,3	- 5,2	- 7,1	15,4	1,5	0,2	7,5	2,5	8,0	1,9
1993	2,2	- 1,2	- 4,6	- 5,2	- 1,5	1,4	- 2,9	- 5,0	13,3	7,1	2,6
1994	0,4	3,9	- 3,7	- 3,1	5,4	- 0,8	- 7,5	- 1,7	12,1	0,8	1,8
1995	1,4	- 7,5	1,5	- 0,1	1,0	- 0,5	- 1,3	- 7,8	2,6	2,4	1,5
1996	- 2,1	- 2,1	- 3,7	- 5,4	- 7,7	- 3,6	- 3,4	- 9,3	- 2,6	- 0,1	- 1,1
1997	- 2,0	4,0	- 0,6	- 2,3	- 2,8	- 4,1	- 3,6	- 3,0	- 5,2	- 3,1	0,1
1998	- 0,1	- 12,1	- 2,8	- 5,0	- 11,4	- 3,5	- 8,7	2,0	3,1	3,8	1,4
1999	- 0,2	- 7,6	- 2,0	- 4,6	- 6,0	5,3	0,3	- 3,7	14,1	- 1,2	0,3
2000	1,7	- 5,6	1,3	- 0,6	- 10,8	5,3	2,3	- 9,6	11,6	1,9	2,4
2001	- 1,1	- 6,6	- 5,3	- 5,5	- 17,1	3,1	- 0,9	2,4	7,6	0,7	- 0,4
2002	- 0,8	- 2,1	- 4,2	- 4,3	- 14,5	2,7	3,3	- 6,6	3,4	- 0,2	- 0,0
2003	- 1,0	- 0,9	- 1,3	- 2,0	- 8,4	1,7	3,5	- 9,5	1,4	- 0,2	- 2,4
1995 = 100											
1991	93	90	113	117	83	98	113	108	75	84	93
1992	96	105	107	109	95	100	113	116	77	91	94
1993	98	104	102	103	94	101	109	110	87	97	97
1994	99	108	98	100	99	101	101	108	97	98	99
1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996	98	98	96	95	92	96	97	91	97	100	99
1997	96	102	96	92	90	92	93	88	92	97	99
1998	96	90	93	88	80	89	85	90	95	100	100
1999	96	83	91	84	75	94	85	86	109	99	101
2000	97	78	92	83	67	99	87	78	121	101	103
2001	96	73	87	79	55	102	86	80	130	102	103
2002	95	71	84	75	47	105	89	75	135	102	103
2003	95	71	83	74	43	106	92	68	137	101	100
Anteil an der Bruttowertschöpfung insgesamt in %											
1991	100	0,2	18,6	16,7	6,8	17,0	10,7	1,6	4,7	29,8	27,6
1992	100	0,3	17,1	15,0	7,6	16,7	10,3	1,7	4,7	31,2	27,2
1993	100	0,2	15,9	13,9	7,4	16,5	9,8	1,5	5,2	32,6	27,3
1994	100	0,3	15,3	13,4	7,7	16,3	9,0	1,5	5,8	32,7	27,7
1995	100	0,2	15,3	13,2	7,7	16,0	8,8	1,4	5,8	33,1	27,7
1996	100	0,2	15,0	12,7	7,2	15,8	8,7	1,3	5,8	33,7	28,0
1997	100	0,2	15,2	12,7	7,2	15,4	8,5	1,3	5,6	33,3	28,6
1998	100	0,2	14,8	12,1	6,4	14,9	7,8	1,3	5,8	34,6	29,0
1999	100	0,2	14,6	11,6	6,0	15,7	7,9	1,2	6,6	34,3	29,2
2000	100	0,2	14,5	11,3	5,3	16,3	7,9	1,1	7,3	34,4	29,4
2001	100	0,2	13,9	10,8	4,4	17,0	7,9	1,1	7,9	35,0	29,6
2002	100	0,2	13,4	10,4	3,8	17,6	8,2	1,1	8,3	35,2	29,8
2003	100	0,2	13,4	10,3	3,5	18,0	8,6	1,0	8,4	35,5	29,4
Anteil an Deutschland in %											
1991	4,2	0,8	2,7	2,7	4,5	4,1	4,2	4,4	3,7	5,0	5,6
1995	4,3	0,8	2,6	2,5	4,9	3,9	3,5	4,5	4,4	5,2	5,5
2000	3,7	0,5	2,3	2,0	3,6	3,3	3,0	3,8	3,6	4,3	5,3
2001	3,7	0,5	2,2	1,9	3,2	3,2	2,9	3,7	3,5	4,1	5,3
2002	3,6	0,5	2,1	1,8	2,9	3,3	3,0	3,7	3,5	4,1	5,2
2003	3,6	0,5	2,1	1,8	2,8	3,3	3,1	3,5	3,5	4,1	5,1

7 Inlandsprodukt, Nationaleinkommen und Volkseinkommen in jeweiligen Preisen in Berlin 1991 bis 2002

Jahr	Bruttoinlandsprodukt	Saldo der Primäreinkommen aus der übrigen Welt ¹⁾	Bruttonationaleinkommen (Sp.1+2)	Abschreibungen	Nettonationaleinkommen (Sp.3-4)	Produktions- und Importabgaben abzgl. Subventionen ²⁾	Volkseinkommen		
							insgesamt (Sp.5-6)	Arbeitnehmerentgelt (Inländer)	Unternehmens- und Vermögenseinkommen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Mill. EUR									
1991	61 387	-4 198	57 189	7 599	49 591	3 267	46 323	33 809	12 514
1992	67 966	-5 706	62 260	8 330	53 930	4 617	49 313	36 802	12 511
1993	72 774	-7 245	65 529	8 931	56 598	5 289	51 309	38 857	12 452
1994	75 036	-7 272	67 764	9 318	58 446	5 457	52 989	39 686	13 303
1995	77 393	-7 384	70 009	9 739	60 270	5 124	55 146	40 903	14 243
1996	76 232	-5 078	71 154	10 082	61 072	5 822	55 250	40 563	14 688
1997	75 066	-4 274	70 792	10 485	60 308	5 754	54 554	39 877	14 676
1998	75 450	-4 150	71 300	10 892	60 408	5 851	54 557	39 823	14 734
1999	75 744	-3 894	71 850	11 205	60 645	6 327	54 317	40 392	13 925
2000	76 359	-3 861	72 498	11 638	60 860	6 486	54 375	41 037	13 338
2001	76 445	-4 182	72 263	11 950	60 313	6 545	53 768	40 917	12 852
2002	77 104	-3 772	73 332	12 224	61 108	6 824	54 284	40 449	13 835
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1992	10,7	x	8,9	9,6	8,8	41,3	6,5	8,9	0,0
1993	7,1	x	5,3	7,2	4,9	14,6	4,0	5,6	-0,5
1994	3,1	x	3,4	4,3	3,3	3,2	3,3	2,1	6,8
1995	3,1	x	3,3	4,5	3,1	-6,1	4,1	3,1	7,1
1996	-1,5	x	1,6	3,5	1,3	13,6	0,2	-0,8	3,1
1997	-1,5	x	-0,5	4,0	-1,3	-1,2	-1,3	-1,7	-0,1
1998	0,5	x	0,7	3,9	0,2	1,7	0,0	-0,1	0,4
1999	0,4	x	0,8	2,9	0,4	8,1	-0,4	1,4	-5,5
2000	0,8	x	0,9	3,9	0,4	2,5	0,1	1,6	-4,2
2001	0,1	x	-0,3	2,7	-0,9	0,9	-1,1	-0,3	-3,6
2002	0,9	x	1,5	2,3	1,3	4,3	1,0	-1,1	7,7
1995 = 100									
1991	79	x	82	78	82	64	84	83	88
1992	88	x	89	86	89	90	89	90	88
1993	94	x	94	92	94	103	93	95	87
1994	97	x	97	96	97	106	96	97	93
1995	100	x	100	100	100	100	100	100	100
1996	98	x	102	104	101	114	100	99	103
1997	97	x	101	108	100	112	99	97	103
1998	97	x	102	112	100	114	99	97	103
1999	98	x	103	115	101	123	98	99	98
2000	99	x	104	120	101	127	99	100	94
2001	99	x	103	123	100	128	98	100	90
2002	100	x	105	126	101	133	98	99	97
Bruttoinlandsprodukt = 100									
1991	100	-6,8	93,2	12,4	80,8	5,3	75,5	55,1	20,4
1992	100	-8,4	91,6	12,3	79,3	6,8	72,6	54,1	18,4
1993	100	-10,0	90,0	12,3	77,8	7,3	70,5	53,4	17,1
1994	100	-9,7	90,3	12,4	77,9	7,3	70,6	52,9	17,7
1995	100	-9,5	90,5	12,6	77,9	6,6	71,3	52,9	18,4
1996	100	-6,7	93,3	13,2	80,1	7,6	72,5	53,2	19,3
1997	100	-5,7	94,3	14,0	80,3	7,7	72,7	53,1	19,6
1998	100	-5,5	94,5	14,4	80,1	7,8	72,3	52,8	19,5
1999	100	-5,1	94,9	14,8	80,1	8,4	71,7	53,3	18,4
2000	100	-5,1	94,9	15,2	79,7	8,5	71,2	53,7	17,5
2001	100	-5,5	94,5	15,6	78,9	8,6	70,3	53,5	16,8
2002	100	-4,9	95,1	15,9	79,3	8,9	70,4	52,5	17,9
Anteil an Deutschland in %									
1991	4,1	x	3,8	3,6	3,8	2,4	4,0	4,0	3,9
1995	4,3	x	3,9	3,7	4,0	3,1	4,1	4,1	3,9
2000	3,8	x	3,6	3,8	3,5	3,1	3,6	3,7	3,3
2001	3,7	x	3,5	3,8	3,4	3,1	3,5	3,6	3,1
2002	3,7	x	3,5	3,8	3,4	3,1	3,5	3,6	3,1

1) Aus der übrigen Welt empfangene Arbeitnehmerentgelte, Vermögenseinkommen und Subventionen abzüglich an die übrige Welt geleistete Arbeitnehmerentgelte, Vermögenseinkommen und Produktions- und Importabgaben. - 2) Vom Staat empfangene Abgaben bzw. vom Staat gezahlte Subventionen.

8 Inlandsprodukt, Nationaleinkommen und Volkseinkommen in jeweiligen Preisen in Deutschland 1991 bis 2002

Jahr	Bruttoinlandsprodukt	Saldo der Primäreinkommen aus der übrigen Welt ¹⁾	Bruttonationaleinkommen (Sp.1+2)	Abschreibungen	Nettonationaleinkommen (Sp.3-4)	Produktions- und Importabgaben abzgl. Subventionen ²⁾	Volkseinkommen		
							insgesamt (Sp.5-6)	Arbeitnehmerentgelt (Inländer)	Unternehmens- und Vermögenseinkommen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Mill. EUR									
1991	1 502 200	8 940	1 511 140	210 320	1 300 820	133 750	1 167 070	845 980	321 090
1992	1 613 200	7 950	1 621 150	230 660	1 390 490	147 890	1 242 600	916 360	326 240
1993	1 654 200	6 840	1 661 040	246 720	1 414 320	158 600	1 255 720	937 920	317 800
1994	1 735 500	- 7 070	1 728 430	256 880	1 471 550	168 920	1 302 630	961 170	341 460
1995	1 801 300	- 9 500	1 791 800	266 470	1 525 330	166 730	1 358 600	996 180	362 420
1996	1 833 700	- 8 020	1 825 680	272 140	1 553 540	171 880	1 381 660	1 005 250	376 410
1997	1 871 600	- 9 120	1 862 480	278 430	1 584 050	179 420	1 404 630	1 009 220	395 410
1998	1 929 400	- 13 980	1 915 420	285 220	1 630 200	188 030	1 442 170	1 030 560	411 610
1999	1 978 600	- 13 460	1 965 140	291 440	1 673 700	205 480	1 468 220	1 057 780	410 440
2000	2 030 000	- 9 710	2 020 290	302 360	1 717 930	209 580	1 508 350	1 099 090	409 260
2001	2 073 700	- 8 060	2 065 640	311 130	1 754 510	212 320	1 542 190	1 121 280	420 910
2002	2 110 400	- 1 570	2 108 830	317 720	1 791 110	219 600	1 571 510	1 130 460	441 050
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1992	7,4	x	7,3	9,7	6,9	10,6	6,5	8,3	1,6
1993	2,5	x	2,5	7,0	1,7	7,2	1,1	2,4	- 2,6
1994	4,9	x	4,1	4,1	4,0	6,5	3,7	2,5	7,4
1995	3,8	x	3,7	3,7	3,7	- 1,3	4,3	3,6	6,1
1996	1,8	x	1,9	2,1	1,8	3,1	1,7	0,9	3,9
1997	2,1	x	2,0	2,3	2,0	4,4	1,7	0,4	5,0
1998	3,1	x	2,8	2,4	2,9	4,8	2,7	2,1	4,1
1999	2,6	x	2,6	2,2	2,7	9,3	1,8	2,6	- 0,3
2000	2,6	x	2,8	3,7	2,6	2,0	2,7	3,9	- 0,3
2001	2,2	x	2,2	2,9	2,1	1,3	2,2	2,0	2,8
2002	1,8	x	2,1	2,1	2,1	3,4	1,9	0,8	4,8
1995 = 100									
1991	83	x	84	79	85	80	86	85	89
1992	90	x	90	87	91	89	91	92	90
1993	92	x	93	93	93	95	92	94	88
1994	96	x	96	96	96	101	96	96	94
1995	100	x	100	100	100	100	100	100	100
1996	102	x	102	102	102	103	102	101	104
1997	104	x	104	104	104	108	103	101	109
1998	107	x	107	107	107	113	106	103	114
1999	110	x	110	109	110	123	108	106	113
2000	113	x	113	113	113	126	111	110	113
2001	115	x	115	117	115	127	114	113	116
2002	117	x	118	119	117	132	116	113	122
Bruttoinlandsprodukt = 100									
1991	100	0,6	100,6	14,0	86,6	8,9	77,7	56,3	21,4
1992	100	0,5	100,5	14,3	86,2	9,2	77,0	56,8	20,2
1993	100	0,4	100,4	14,9	85,5	9,6	75,9	56,7	19,2
1994	100	-0,4	99,6	14,8	84,8	9,7	75,1	55,4	19,7
1995	100	-0,5	99,5	14,8	84,7	9,3	75,4	55,3	20,1
1996	100	-0,4	99,6	14,8	84,7	9,4	75,3	54,8	20,5
1997	100	-0,5	99,5	14,9	84,6	9,6	75,0	53,9	21,1
1998	100	-0,7	99,3	14,8	84,5	9,7	74,7	53,4	21,3
1999	100	-0,7	99,3	14,7	84,6	10,4	74,2	53,5	20,7
2000	100	-0,5	99,5	14,9	84,6	10,3	74,3	54,1	20,2
2001	100	-0,4	99,6	15,0	84,6	10,2	74,4	54,1	20,3
2002	100	-0,1	99,9	15,1	84,9	10,4	74,5	53,6	20,9

1) Aus der übrigen Welt empfangene Arbeitnehmerentgelte, Vermögenseinkommen und Subventionen abzüglich an die übrige Welt geleistete Arbeitnehmerentgelte, Vermögenseinkommen und Produktions- und Importabgaben. - 2) Vom Staat empfangene Abgaben bzw. vom Staat gezahlte Subventionen.

9 Primäreinkommen der privaten Haushalte in Berlin 1991 bis 2002 nach Einkommensarten

Jahr	Primäreinkommen	Davon					Nachrichtlich: Sparquote
		Empfangenes Arbeitnehmer- entgelt	Betriebsüberschuss/ Selbständigen- einkommen	Vermögenseinkommen			
				empfangene	geleistete	Saldo	
Mill. EUR							%
1991	45 301	33 809	6 451	.	.	5 040	11,7
1992	48 689	36 802	7 150	.	.	4 737	11,9
1993	51 163	38 857	7 525	.	.	4 781	11,7
1994	52 942	39 686	8 044	.	.	5 212	11,0
1995	54 639	40 903	8 388	8 303	2 955	5 348	10,2
1996	54 690	40 563	8 857	8 258	2 988	5 270	9,7
1997	54 210	39 877	8 911	8 388	2 966	5 422	9,3
1998	54 375	39 823	8 910	8 520	2 878	5 642	9,2
1999	55 084	40 392	8 833	8 862	3 003	5 859	8,5
2000	55 881	41 037	8 633	9 220	3 010	6 210	8,3
2001	55 683	40 917	8 484	9 092	2 810	6 282	8,4
2002	54 817	40 449	8 605	8 473	2 710	5 763	8,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %							
1992	7,5	8,9	10,8	.	.	- 6,0	x
1993	5,1	5,6	5,2	.	.	0,9	x
1994	3,5	2,1	6,9	.	.	9,0	x
1995	3,2	3,1	4,3	.	.	2,6	x
1996	0,1	- 0,8	5,6	- 0,5	1,1	- 1,4	x
1997	- 0,9	- 1,7	0,6	1,6	- 0,7	2,9	x
1998	0,3	- 0,1	0,0	1,6	- 2,9	4,1	x
1999	1,3	1,4	- 0,9	4,0	4,3	3,9	x
2000	1,4	1,6	- 2,3	4,0	0,2	6,0	x
2001	- 0,4	- 0,3	- 1,7	- 1,4	- 6,6	1,2	x
2002	- 1,6	- 1,1	1,4	- 6,8	- 3,5	- 8,3	x
1995 = 100							
1992	89	90	85	.	.	89	x
1993	94	95	90	.	.	89	x
1994	97	97	96	.	.	97	x
1995	100	100	100	.	.	100	x
1996	100	99	106	.	.	99	x
1997	99	97	106	.	.	101	x
1998	100	97	106	.	.	106	x
1999	101	99	105	.	.	110	x
2000	102	100	103	.	.	116	x
2001	102	100	101	.	.	117	x
2002	100	99	103	.	.	108	x
Anteil am Primäreinkommen in %							
1991	100	74,6	14,2	.	.	11,1	x
1992	100	75,6	14,7	.	.	9,7	x
1993	100	75,9	14,7	.	.	9,3	x
1994	100	75,0	15,2	.	.	9,8	x
1995	100	74,9	15,4	15,2	5,4	9,8	x
1996	100	74,2	16,2	15,1	5,5	9,6	x
1997	100	73,6	16,4	15,5	5,5	10,0	x
1998	100	73,2	16,4	15,7	5,3	10,4	x
1999	100	73,3	16,0	16,1	5,5	10,6	x
2000	100	73,4	15,4	16,5	5,4	11,1	x
2001	100	73,5	15,2	16,3	5,0	11,3	x
2002	100	73,8	15,7	15,5	4,9	10,5	x
Anteil an Deutschland in %							
1991	3,9	4,0	3,6	.	.	4,1	x
1995	4,0	4,1	3,8	3,8	3,4	4,0	x
2000	3,6	3,7	3,6	3,0	3,0	3,0	x
2001	3,5	3,6	3,6	2,8	2,9	2,7	x
2002	3,5	3,6	3,5	2,8	2,7	2,8	x

10 Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in Berlin 1991 bis 2002

Jahr	Primäreinkommen	Einkommentransfers (saldiert)								Verfügbares Einkommen
		insgesamt	davon						sonstige laufende Transfers (saldiert)	
			ausgewählte empfangene			ausgewählte geleistete				
			zusammen	darunter:		zusammen	Einkommen- und Vermögensteuern	Sozialbeiträge		
monetäre Sozialleistungen der Alters- und Hinterbliebenenversorgung	Arbeitslosenversicherung, Sozialhilfe									
Mill. EUR										
1991	45 301	-4 162	11 577	6 052	2 550	16 157	4 067	12 090	418	41 139
1992	48 689	-5 538	12 662	6 507	2 921	18 699	5 483	13 215	499	43 151
1993	51 163	-6 236	13 822	7 116	3 429	20 539	6 434	14 105	480	44 926
1994	52 942	-7 540	14 397	7 836	3 394	22 432	7 243	15 189	495	45 402
1995	54 639	-7 506	15 455	8 535	3 529	23 398	7 184	16 213	436	47 132
1996	54 690	-7 262	16 781	8 993	3 803	24 492	7 793	16 700	449	47 428
1997	54 210	-6 790	17 342	9 330	4 067	24 635	7 465	17 169	503	47 420
1998	54 375	-7 011	17 653	9 607	4 136	25 125	7 831	17 294	461	47 365
1999	55 084	-6 638	17 993	9 857	4 141	25 135	7 927	17 209	505	48 446
2000	55 881	-7 047	18 219	10 159	3 940	25 735	8 432	17 303	469	48 834
2001	55 683	-6 467	18 895	10 530	4 225	25 754	8 330	17 424	391	49 216
2002	54 817	-5 368	19 792	10 932	4 530	25 570	8 095	17 475	411	49 449
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
1992	7,5	33,1	9,4	7,5	14,6	15,7	34,8	9,3	19,3	4,9
1993	5,1	12,6	9,2	9,4	17,4	9,8	17,3	6,7	-3,7	4,1
1994	3,5	20,9	4,2	10,1	-1,0	9,2	12,6	7,7	3,1	1,1
1995	3,2	-0,4	7,3	8,9	4,0	4,3	-0,8	6,7	-11,9	3,8
1996	0,1	-3,3	8,6	5,4	7,8	4,7	8,5	3,0	3,0	0,6
1997	-0,9	-6,5	3,3	3,7	7,0	0,6	-4,2	2,8	11,8	0,0
1998	0,3	3,3	1,8	3,0	1,7	2,0	4,9	0,7	-8,2	-0,1
1999	1,3	-5,3	1,9	2,6	0,1	0,0	1,2	-0,5	9,5	2,3
2000	1,4	6,2	1,3	3,1	-4,9	2,4	6,4	0,5	-7,1	0,8
2001	-0,4	-8,2	3,7	3,7	7,2	0,1	-1,2	0,7	-16,6	0,8
2002	-1,6	-17,0	4,7	3,8	7,2	-0,7	-2,8	0,3	5,0	0,5
1995 = 100										
1992	89	74	82	76	83	80	76	82	114	92
1993	94	83	89	83	97	88	90	87	110	95
1994	97	100	93	92	96	96	101	94	114	96
1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996	100	97	109	105	108	105	108	103	103	101
1997	99	90	112	109	115	105	104	106	115	101
1998	100	93	114	113	117	107	109	107	106	100
1999	101	88	116	115	117	107	110	106	116	103
2000	102	94	118	119	112	110	117	107	107	104
2001	102	86	122	123	120	110	116	107	90	104
2002	100	72	128	128	128	109	113	108	94	105
Anteil am Primäreinkommen in %										
1991	100	-9,2	25,6	13,4	5,6	35,7	9,0	26,7	0,9	90,8
1992	100	-11,4	26,0	13,4	6,0	38,4	11,3	27,1	1,0	88,6
1993	100	-12,2	27,0	13,9	6,7	40,1	12,6	27,6	0,9	87,8
1994	100	-14,2	27,2	14,8	6,4	42,4	13,7	28,7	0,9	85,8
1995	100	-13,7	28,3	15,6	6,5	42,8	13,1	29,7	0,8	86,3
1996	100	-13,3	30,7	16,4	7,0	44,8	14,2	30,5	0,8	86,7
1997	100	-12,5	32,0	17,2	7,5	45,4	13,8	31,7	0,9	87,5
1998	100	-12,9	32,5	17,7	7,6	46,2	14,4	31,8	0,8	87,1
1999	100	-12,1	32,7	17,9	7,5	45,6	14,4	31,2	0,9	87,9
2000	100	-12,6	32,6	18,2	7,1	46,1	15,1	31,0	0,8	87,4
2001	100	-11,6	33,9	18,9	7,6	46,3	15,0	31,3	0,7	88,4
2002	100	-9,8	36,1	19,9	8,3	46,6	14,8	31,9	0,7	90,2
Anteil an Deutschland in %										
1991	3,9	x	4,5	4,1	6,4	3,7	2,8	4,2	x	4,2
1995	4,0	x	4,4	4,2	5,8	4,2	4,0	4,3	x	4,1
2000	3,6	x	4,5	4,2	6,2	4,0	3,9	4,1	x	3,7
2001	3,5	x	4,5	4,2	6,5	4,0	3,9	4,1	x	3,6
2002	3,5	x	4,5	4,2	6,3	3,9	3,8	4,0	x	3,6

11 Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in Berlin 1991 bis 2003

Jahr	Arbeitnehmerentgelt der Inländer	Arbeitnehmerentgelt im Inland	Davon		Nachrichtlich			
			Sozialbeiträge der Arbeitgeber	Bruttolöhne und -gehälter	Arbeitnehmerentgelt der Inländer	Arbeitnehmerentgelt im Inland	Sozialbeiträge der Arbeitgeber	Bruttolöhne und -gehälter
					je Arbeitnehmer			
Mill. EUR			EUR					
1991	33 809	35 770	6 386	29 385	22 759	23 215	4 144	19 070
1992	36 802	39 101	7 103	31 998	25 430	25 922	4 709	21 213
1993	38 857	41 309	7 430	33 879	27 139	27 664	4 975	22 688
1994	39 686	42 121	7 911	34 211	28 180	28 689	5 388	23 301
1995	40 903	43 416	8 341	35 075	29 275	29 806	5 727	24 080
1996	40 563	43 104	8 292	34 812	29 754	30 336	5 836	24 500
1997	39 877	42 463	8 364	34 099	29 998	30 618	6 031	24 587
1998	39 823	42 924	8 492	34 432	30 465	31 192	6 171	25 022
1999	40 392	43 416	8 443	34 973	30 771	31 484	6 123	25 361
2000	41 037	44 383	8 706	35 677	31 112	31 848	6 247	25 601
2001	40 917	44 451	8 625	35 826	31 451	32 198	6 248	25 951
2002	40 449	44 275	8 640	35 635	31 779	32 586	6 359	26 228
2003	.	43 704	8 636	35 068	.	32 933	6 508	26 426
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
1992	8,9	9,3	11,2	8,9	11,7	11,7	13,6	11,2
1993	5,6	5,6	4,6	5,9	6,7	6,7	5,6	7,0
1994	2,1	2,0	6,5	1,0	3,8	3,7	8,3	2,7
1995	3,1	3,1	5,4	2,5	3,9	3,9	6,3	3,3
1996	-0,8	-0,7	-0,6	-0,7	1,6	1,8	1,9	1,7
1997	-1,7	-1,5	0,9	-2,0	0,8	0,9	3,3	0,4
1998	-0,1	1,1	1,5	1,0	1,6	1,9	2,3	1,8
1999	1,4	1,1	-0,6	1,6	1,0	0,9	-0,8	1,4
2000	1,6	2,2	3,1	2,0	1,1	1,2	2,0	0,9
2001	-0,3	0,2	-0,9	0,4	1,1	1,1	0,0	1,4
2002	-1,1	-0,4	0,2	-0,5	1,0	1,2	1,8	1,1
2003	.	-1,3	0,0	-1,6	.	1,1	2,3	0,8
1995 = 100								
1991	83	82	77	84	78	78	72	79
1992	90	90	85	91	87	87	82	88
1993	95	95	89	97	93	93	87	94
1994	97	97	95	98	96	96	94	97
1995	100	100	100	100	100	100	100	100
1996	99	99	99	99	102	102	102	102
1997	97	98	100	97	102	103	105	102
1998	97	99	102	98	104	105	108	104
1999	99	100	101	100	105	106	107	105
2000	100	102	104	102	106	107	109	106
2001	100	102	103	102	107	108	109	108
2002	99	102	104	102	109	109	111	109
2003	.	101	104	100	.	110	114	110
Arbeitnehmerentgelt im Inland = 100								
1991	94,5	100	17,9	82,1	98,0	100	17,9	82,1
1992	94,1	100	18,2	81,8	98,1	100	18,2	81,8
1993	94,1	100	18,0	82,0	98,1	100	18,0	82,0
1994	94,2	100	18,8	81,2	98,2	100	18,8	81,2
1995	94,2	100	19,2	80,8	98,2	100	19,2	80,8
1996	94,1	100	19,2	80,8	98,1	100	19,2	80,8
1997	93,9	100	19,7	80,3	98,0	100	19,7	80,3
1998	92,8	100	19,8	80,2	97,7	100	19,8	80,2
1999	93,0	100	19,4	80,6	97,7	100	19,4	80,6
2000	92,5	100	19,6	80,4	97,7	100	19,6	80,4
2001	92,0	100	19,4	80,6	97,7	100	19,4	80,6
2002	91,4	100	19,5	80,5	97,5	100	19,5	80,5
2003	.	100	19,8	80,2	.	100	19,8	80,2
Anteil an Deutschland in %					Deutschland = 100			
1991	4,0	4,2	4,2	4,3	93,9	95,9	94,7	96,2
1995	4,1	4,4	4,4	4,3	98,4	100,3	101,1	100,1
2000	3,7	4,0	4,1	4,0	98,2	100,6	101,1	100,5
2001	3,6	4,0	4,0	4,0	97,5	100,0	99,9	100,0
2002	3,6	3,9	3,9	3,9	97,0	99,6	99,8	99,6
2003	.	3,9	3,9	3,9	.	99,1	99,3	99,1

12 Einwohner, Erwerbspersonen, Arbeitslose und Erwerbstätige in Berlin 1991 bis 2003

Jahr	Einwohner	Erwerbs- personen	registrierte Arbeitslose	Erwerbstätige Inländer			Erwerbstätige im Inland		
				insgesamt	Selbstständige und mithelfende Familien- angehörige	Arbeitnehmer	insgesamt	Selbstständige und mithelfende Familien- angehörige	Arbeitnehmer
Durchschnitt in 1000 Personen									
1991	3 438,8	1 787,4	180,0	1 607,4	121,9	1 485,5	1 662,7	121,9	1 540,9
1992	3 454,6	1 785,2	207,1	1 578,2	130,9	1 447,2	1 639,3	130,9	1 508,4
1993	3 470,6	1 774,5	203,9	1 570,5	138,8	1 431,8	1 632,0	138,8	1 493,3
1994	3 477,2	1 769,5	210,1	1 559,4	151,0	1 408,3	1 619,3	151,0	1 468,2
1995	3 471,0	1 766,7	213,4	1 553,3	156,1	1 397,2	1 612,7	156,1	1 456,6
1996	3 466,5	1 760,3	236,0	1 524,3	161,1	1 363,2	1 581,9	161,1	1 420,9
1997	3 445,0	1 759,4	265,7	1 493,7	164,4	1 329,3	1 551,3	164,4	1 386,9
1998	3 414,3	1 745,3	273,0	1 472,2	165,0	1 307,2	1 541,1	165,0	1 376,1
1999	3 393,3	1 742,9	268,1	1 474,8	162,2	1 312,7	1 541,2	162,2	1 379,0
2000	3 384,1	1 752,6	264,7	1 487,9	168,9	1 319,0	1 562,5	168,9	1 393,6
2001	3 385,1	1 746,6	272,3	1 474,3	173,4	1 301,0	1 553,9	173,4	1 380,5
2002	3 390,3	1 733,9	288,3	1 445,6	172,8	1 272,8	1 531,4	172,8	1 358,7
2003	3 391,3	.	306,5	.	.	.	1 505,0	178,0	1 327,1
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1992	0,5	-0,1	15,1	-1,8	7,5	-2,6	-1,4	7,5	-2,1
1993	0,5	-0,6	-1,5	-0,5	6,0	-1,1	-0,4	6,0	-1,0
1994	0,2	-0,3	3,0	-0,7	8,9	-1,6	-0,8	8,9	-1,7
1995	-0,2	-0,2	1,5	-0,4	3,4	-0,8	-0,4	3,4	-0,8
1996	-0,1	-0,4	10,6	-1,9	3,2	-2,4	-1,9	3,2	-2,5
1997	-0,6	-0,1	12,6	-2,0	2,1	-2,5	-1,9	2,1	-2,4
1998	-0,9	-0,8	2,8	-1,4	0,4	-1,7	-0,7	0,4	-0,8
1999	-0,6	-0,1	-1,8	0,2	-1,7	0,4	0,0	-1,7	0,2
2000	-0,3	0,6	-1,2	0,9	4,1	0,5	1,4	4,2	1,1
2001	0,0	-0,3	2,9	-0,9	2,6	-1,4	-0,6	2,6	-0,9
2002	0,2	-0,7	5,9	-1,9	-0,3	-2,2	-1,4	-0,3	-1,6
2003	0,0	.	6,3	.	.	.	-1,7	3,0	-2,3
1995 = 100									
1991	99	101	84	103	78	106	103	78	106
1992	100	101	97	102	84	104	102	84	104
1993	100	100	96	101	89	102	101	89	103
1994	100	100	98	100	97	101	100	97	101
1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996	100	100	111	98	103	98	98	103	98
1997	99	100	125	96	105	95	96	105	95
1998	98	99	128	95	106	94	96	106	94
1999	98	99	126	95	104	94	96	104	95
2000	97	99	124	96	108	94	97	108	96
2001	98	99	128	95	111	93	96	111	95
2002	98	98	135	93	111	91	95	111	93
2003	98	.	144	.	.	.	93	114	91
Anteil an den Erwerbspersonen in %									
1991	X	100	10,1	89,9	6,8	83,1	93,0	6,8	86,2
1992	X	100	11,6	88,4	7,3	81,1	91,8	7,3	84,5
1993	X	100	11,5	88,5	7,8	80,7	92,0	7,8	84,2
1994	X	100	11,9	88,1	8,5	79,6	91,5	8,5	83,0
1995	X	100	12,1	87,9	8,8	79,1	91,3	8,8	82,4
1996	X	100	13,4	86,6	9,1	77,4	89,9	9,1	80,7
1997	X	100	15,1	84,9	9,3	75,6	88,2	9,3	78,8
1998	X	100	15,6	84,4	9,5	74,9	88,3	9,5	78,8
1999	X	100	15,4	84,6	9,3	75,3	88,4	9,3	79,1
2000	X	100	15,1	84,9	9,6	75,3	89,2	9,6	79,5
2001	X	100	15,6	84,4	9,9	74,5	89,0	9,9	79,0
2002	X	100	16,6	83,4	10,0	73,4	88,3	10,0	78,4
2003	X	100
Anteil an Deutschland in %									
1991	4,3	4,3	6,9	4,2	3,4	4,3	4,3	3,4	4,4
1995	4,3	4,3	5,9	4,2	4,1	4,2	4,3	4,1	4,3
2000	4,1	4,1	6,8	3,8	4,2	3,8	4,0	4,2	4,0
2001	4,1	4,1	7,1	3,8	4,3	3,7	4,0	4,3	4,0
2002	4,1	4,1	7,1	3,7	4,2	3,7	4,0	4,2	3,9
2003	4,1	.	7,0	.	.	.	3,9	4,3	3,9

13 Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2003 nach Ländern

Jahr	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
EUR									
1991	22 944	22 178	17 851	7 451	26 191	33 057	24 055	7 334	18 573
1992	23 757	23 435	19 674	9 426	27 237	34 336	25 201	9 170	19 412
1993	23 106	23 423	20 969	11 535	27 292	35 056	25 237	11 219	19 474
1994	23 876	24 321	21 579	13 372	28 478	36 080	25 892	13 138	20 173
1995	24 696	24 928	22 297	14 429	29 032	37 168	26 744	14 263	20 356
1996	25 185	25 402	21 991	15 081	29 107	37 903	27 326	14 888	20 471
1997	25 585	25 906	21 790	15 403	30 180	39 087	27 826	15 234	20 788
1998	26 598	27 087	22 098	15 687	31 344	40 344	28 529	15 451	21 545
1999	27 360	27 887	22 321	16 307	31 938	40 683	29 416	16 044	21 902
2000	28 015	28 963	22 564	16 718	33 272	42 008	30 288	16 204	22 310
2001	28 990	29 281	22 582	16 965	34 349	43 268	30 980	16 584	22 476
2002	29 389	29 721	22 743	17 276	35 218	44 216	31 557	16 941	22 656
2003	29 432	29 946	22 786	17 476	35 257	44 508	31 807	17 087	22 919
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1992	3,5	5,7	10,2	26,5	4,0	3,9	4,8	25,0	4,5
1993	- 2,7	- 0,1	6,6	22,4	0,2	2,1	0,1	22,3	0,3
1994	3,3	3,8	2,9	15,9	4,3	2,9	2,6	17,1	3,6
1995	3,4	2,5	3,3	7,9	1,9	3,0	3,3	8,6	0,9
1996	2,0	1,9	- 1,4	4,5	0,3	2,0	2,2	4,4	0,6
1997	1,6	2,0	- 0,9	2,1	3,7	3,1	1,8	2,3	1,5
1998	4,0	4,6	1,4	1,8	3,9	3,2	2,5	1,4	3,6
1999	2,9	3,0	1,0	4,0	1,9	0,8	3,1	3,8	1,7
2000	2,4	3,9	1,1	2,5	4,2	3,3	3,0	1,0	1,9
2001	3,5	1,1	0,1	1,5	3,2	3,0	2,3	2,3	0,7
2002	1,4	1,5	0,7	1,8	2,5	2,2	1,9	2,2	0,8
2003	0,1	0,8	0,2	1,2	0,1	0,7	0,8	0,9	1,2
1995 = 100									
1991	93	89	80	52	90	89	90	51	91
1992	96	94	88	65	94	92	94	64	95
1993	94	94	94	80	94	94	94	79	96
1994	97	98	97	93	98	97	97	92	99
1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996	102	102	99	105	100	102	102	104	101
1997	104	104	98	107	104	105	104	107	102
1998	108	109	99	109	108	109	107	108	106
1999	111	112	100	113	110	109	110	112	108
2000	113	116	101	116	115	113	113	114	110
2001	117	117	101	118	118	116	116	116	110
2002	119	119	102	120	121	119	118	119	111
2003	119	120	102	121	121	120	119	120	113
Deutschland = 100									
1991	122	118	95	40	139	176	128	39	99
1992	119	117	98	47	136	172	126	46	97
1993	113	115	103	57	134	172	124	55	96
1994	112	114	101	63	134	169	121	62	95
1995	112	113	101	65	132	169	121	65	92
1996	112	113	98	67	130	169	122	66	91
1997	112	114	96	68	132	171	122	67	91
1998	113	115	94	67	133	172	121	66	92
1999	114	116	93	68	133	169	122	67	91
2000	113	117	91	68	135	170	123	66	90
2001	115	116	90	67	136	172	123	66	89
2002	115	116	89	68	138	173	123	66	89
2003	114	116	88	68	137	172	123	66	89

Noch: 13 Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2003 nach Ländern

Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Jahr
EUR								
20 774	18 887	18 965	7 379	6 998	18 771	6 444	18 781	1991
21 648	19 403	19 539	9 399	8 999	19 630	8 901	20 016	1992
21 506	19 106	19 054	11 548	11 163	19 782	11 076	20 377	1993
22 120	19 817	20 015	13 472	12 775	20 367	12 939	21 315	1994
22 902	20 437	20 960	14 638	13 510	21 071	13 534	22 058	1995
22 964	20 507	20 532	15 278	14 189	21 423	14 173	22 391	1996
23 425	20 821	21 008	15 447	14 750	21 687	14 818	22 810	1997
24 067	21 178	21 571	15 740	15 133	21 967	15 271	23 521	1998
24 496	21 778	22 043	16 256	15 600	22 287	15 956	24 104	1999
24 935	22 242	22 721	16 387	15 961	22 694	16 290	24 700	2000
25 410	22 158	23 706	16 763	16 399	23 123	16 692	25 185	2001
25 690	22 647	24 321	17 251	16 918	23 293	17 116	25 586	2002
25 832	22 861	24 260	17 774	17 438	23 398	17 554	25 803	2003
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
4,2	2,7	3,0	27,4	28,6	4,6	38,1	6,6	1992
- 0,7	- 1,5	- 2,5	22,9	24,0	0,8	24,4	1,8	1993
2,9	3,7	5,0	16,7	14,4	3,0	16,8	4,6	1994
3,5	3,1	4,7	8,7	5,8	3,5	4,6	3,5	1995
0,3	0,3	- 2,0	4,4	5,0	1,7	4,7	1,5	1996
2,0	1,5	2,3	1,1	4,0	1,2	4,6	1,9	1997
2,7	1,7	2,7	1,9	2,6	1,3	3,1	3,1	1998
1,8	2,8	2,2	3,3	3,1	1,5	4,5	2,5	1999
1,8	2,1	3,1	0,8	2,3	1,8	2,1	2,5	2000
1,9	- 0,4	4,3	2,3	2,7	1,9	2,5	2,0	2001
1,1	2,2	2,6	2,9	3,2	0,7	2,5	1,6	2002
0,6	0,9	- 0,3	3,0	3,1	0,5	2,6	0,8	2003
1995 = 100								
91	92	90	50	52	89	48	85	1991
95	95	93	64	67	93	66	91	1992
94	93	91	79	83	94	82	92	1993
97	97	95	92	95	97	96	97	1994
100	100	100	100	100	100	100	100	1995
100	100	98	104	105	102	105	102	1996
102	102	100	106	109	103	109	103	1997
105	104	103	108	112	104	113	107	1998
107	107	105	111	115	106	118	109	1999
109	109	108	112	118	108	120	112	2000
111	108	113	115	121	110	123	114	2001
112	111	116	118	125	111	126	116	2002
113	112	116	121	129	111	130	117	2003
Deutschland = 100								
111	101	101	39	37	100	34	100	1991
108	97	98	47	45	98	44	100	1992
106	94	94	57	55	97	54	100	1993
104	93	94	63	60	96	61	100	1994
104	93	95	66	61	96	61	100	1995
103	92	92	68	63	96	63	100	1996
103	91	92	68	65	95	65	100	1997
102	90	92	67	64	93	65	100	1998
102	90	91	67	65	92	66	100	1999
101	90	92	66	65	92	66	100	2000
101	88	94	67	65	92	66	100	2001
100	89	95	67	66	91	67	100	2002
100	89	94	69	68	91	68	100	2003

14 Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1995 je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2003 nach Ländern

Jahr	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
EUR									
1991	25 741	24 929	21 023	10 183	29 324	37 000	26 939	9 995	20 834
1992	25 592	25 312	21 602	10 918	29 291	37 097	27 097	10 604	20 959
1993	24 088	24 464	21 959	12 202	28 407	36 607	26 259	11 868	20 392
1994	24 318	24 794	22 043	13 695	28 910	36 804	26 340	13 404	20 589
1995	24 696	24 928	22 297	14 429	29 032	37 168	26 744	14 263	20 356
1996	24 815	25 090	21 777	14 950	28 918	37 553	27 138	14 754	20 181
1997	25 111	25 435	21 376	15 199	29 669	38 300	27 505	15 023	20 334
1998	25 803	26 328	21 457	15 315	30 432	39 222	28 014	15 044	20 841
1999	26 300	26 905	21 491	15 888	31 046	39 700	28 835	15 586	21 121
2000	27 043	28 130	21 793	16 343	32 338	40 620	29 959	15 744	21 428
2001	27 566	28 105	21 458	16 267	32 746	41 096	30 393	15 831	21 320
2002	27 452	28 088	21 190	16 324	33 065	41 168	30 395	15 962	21 268
2003	27 266	28 057	20 914	16 251	32 642	40 908	30 385	15 831	21 308
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1992	- 0,6	1,5	2,8	7,2	- 0,1	0,3	0,6	6,1	0,6
1993	- 5,9	- 3,4	1,7	11,8	- 3,0	- 1,3	- 3,1	11,9	- 2,7
1994	1,0	1,3	0,4	12,2	1,8	0,5	0,3	12,9	1,0
1995	1,6	0,5	1,2	5,4	0,4	1,0	1,5	6,4	- 1,1
1996	0,5	0,6	- 2,3	3,6	- 0,4	1,0	1,5	3,4	- 0,9
1997	1,2	1,4	- 1,8	1,7	2,6	2,0	1,4	1,8	0,8
1998	2,8	3,5	0,4	0,8	2,6	2,4	1,9	0,1	2,5
1999	1,9	2,2	0,2	3,7	2,0	1,2	2,9	3,6	1,3
2000	2,8	4,6	1,4	2,9	4,2	2,3	3,9	1,0	1,5
2001	1,9	- 0,1	- 1,5	- 0,5	1,3	1,2	1,4	0,6	- 0,5
2002	- 0,4	- 0,1	- 1,2	0,4	1,0	0,2	0,0	0,8	- 0,2
2003	- 0,7	- 0,1	- 1,3	- 0,4	- 1,3	- 0,6	- 0,0	- 0,8	0,2
1995 = 100									
1991	104	100	94	71	101	100	101	70	102
1992	104	102	97	76	101	100	101	74	103
1993	98	98	98	85	98	98	98	83	100
1994	98	99	99	95	100	99	98	94	101
1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996	100	101	98	104	100	101	101	103	99
1997	102	102	96	105	102	103	103	105	100
1998	104	106	96	106	105	106	105	105	102
1999	106	108	96	110	107	107	108	109	104
2000	110	113	98	113	111	109	112	110	105
2001	112	113	96	113	113	111	114	111	105
2002	111	113	95	113	114	111	114	112	104
2003	110	113	94	113	112	110	114	111	105
Deutschland = 100									
1991	120	117	98	48	137	173	126	47	97
1992	118	117	100	50	135	171	125	49	97
1993	113	115	103	57	133	172	123	56	96
1994	112	114	101	63	133	169	121	62	95
1995	112	113	101	65	132	169	121	65	92
1996	112	113	98	67	130	169	122	67	91
1997	112	113	95	68	132	171	123	67	91
1998	113	115	94	67	133	171	122	66	91
1999	113	115	92	68	133	170	124	67	91
2000	113	117	91	68	135	170	125	66	89
2001	114	117	89	67	136	170	126	66	88
2002	114	116	88	68	137	171	126	66	88
2003	113	116	87	67	136	170	126	66	88

Noch: 14 Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1995 je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2003 nach Ländern

Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Jahr
EUR								
23 130	21 104	21 057	9 982	9 639	20 996	9 013	21 389	1991
23 209	20 923	20 889	10 855	10 451	21 158	10 396	21 703	1992
22 452	20 078	19 856	12 231	11 853	20 704	11 778	21 312	1993
22 592	20 301	20 388	13 785	13 052	20 783	13 218	21 747	1994
22 902	20 437	20 960	14 638	13 510	21 071	13 534	22 058	1995
22 824	20 257	20 533	15 133	14 067	21 175	14 013	22 164	1996
23 089	20 500	20 800	15 179	14 536	21 284	14 562	22 430	1997
23 406	20 621	21 236	15 263	14 728	21 365	14 806	22 875	1998
23 731	21 112	21 679	15 671	15 102	21 633	15 310	23 327	1999
24 144	21 651	22 308	15 897	15 434	22 087	15 683	23 963	2000
24 338	21 287	22 974	16 036	15 618	22 211	15 818	24 122	2001
24 238	21 431	23 202	16 223	15 865	22 115	15 945	24 123	2002
24 139	21 423	23 001	16 539	16 098	22 009	16 156	24 088	2003
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
0,3	- 0,9	- 0,8	8,7	8,4	0,8	15,3	1,5	1992
- 3,3	- 4,0	- 4,9	12,7	13,4	- 2,1	13,3	- 1,8	1993
0,6	1,1	2,7	12,7	10,1	0,4	12,2	2,0	1994
1,4	0,7	2,8	6,2	3,5	1,4	2,4	1,4	1995
- 0,3	- 0,9	- 2,0	3,4	4,1	0,5	3,5	0,5	1996
1,2	1,2	1,3	0,3	3,3	0,5	3,9	1,2	1997
1,4	0,6	2,1	0,6	1,3	0,4	1,7	2,0	1998
1,4	2,4	2,1	2,7	2,5	1,3	3,4	2,0	1999
1,7	2,6	2,9	1,4	2,2	2,1	2,4	2,7	2000
0,8	- 1,7	3,0	0,9	1,2	0,6	0,9	0,7	2001
- 0,4	0,7	1,0	1,2	1,6	- 0,4	0,8	0,0	2002
- 0,4	- 0,0	- 0,9	1,9	1,5	- 0,5	1,3	- 0,1	2003
1995 = 100								
101	103	100	68	71	100	67	97	1991
101	102	100	74	77	100	77	98	1992
98	98	95	84	88	98	87	97	1993
99	99	97	94	97	99	98	99	1994
100	100	100	100	100	100	100	100	1995
100	99	98	103	104	100	104	100	1996
101	100	99	104	108	101	108	102	1997
102	101	101	104	109	101	109	104	1998
104	103	103	107	112	103	113	106	1999
105	106	106	109	114	105	116	109	2000
106	104	110	110	116	105	117	109	2001
106	105	111	111	117	105	118	109	2002
105	105	110	113	119	104	119	109	2003
Deutschland = 100								
108	99	98	47	45	98	42	100	1991
107	96	96	50	48	97	48	100	1992
105	94	93	57	56	97	55	100	1993
104	93	94	63	60	96	61	100	1994
104	93	95	66	61	96	61	100	1995
103	91	93	68	63	96	63	100	1996
103	91	93	68	65	95	65	100	1997
102	90	93	67	64	93	65	100	1998
102	91	93	67	65	93	66	100	1999
101	90	93	66	64	92	65	100	2000
101	88	95	66	65	92	66	100	2001
100	89	96	67	66	92	66	100	2002
100	89	95	69	67	91	67	100	2003

15 Bruttonationaleinkommen (Bruttosozialprodukt) je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2002 nach Ländern

Jahr	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
EUR									
1991	23 038	22 006	16 630	8 943	24 479	25 799	22 561	8 095	19 511
1992	23 974	23 262	18 022	11 144	25 058	26 963	23 406	10 123	20 606
1993	23 657	23 436	18 881	12 474	24 809	27 073	23 604	11 584	20 729
1994	24 191	24 232	19 488	13 843	25 135	28 028	24 214	13 014	21 271
1995	24 799	24 834	20 170	15 075	25 114	28 540	24 846	14 464	21 767
1996	25 216	25 175	20 526	15 805	25 206	28 916	25 266	14 805	21 971
1997	25 773	25 601	20 549	16 081	26 136	29 791	25 659	15 021	22 271
1998	26 649	26 523	20 883	16 516	26 931	30 701	26 299	15 447	22 727
1999	27 304	27 170	21 174	17 007	27 752	31 608	26 998	16 112	23 185
2000	28 109	27 856	21 423	17 608	28 647	32 372	27 690	16 674	23 723
2001	28 799	28 358	21 347	18 103	29 054	32 975	28 202	16 991	24 034
2002	29 218	28 861	21 630	18 717	29 411	33 518	28 811	17 585	24 418
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1992	4,1	5,7	8,4	24,6	2,4	4,5	3,7	25,1	5,6
1993	- 1,3	0,7	4,8	11,9	- 1,0	0,4	0,8	14,4	0,6
1994	2,3	3,4	3,2	11,0	1,3	3,5	2,6	12,3	2,6
1995	2,5	2,5	3,5	8,9	- 0,1	1,8	2,6	11,1	2,3
1996	1,7	1,4	1,8	4,8	0,4	1,3	1,7	2,4	0,9
1997	2,2	1,7	0,1	1,7	3,7	3,0	1,6	1,5	1,4
1998	3,4	3,6	1,6	2,7	3,0	3,1	2,5	2,8	2,0
1999	2,5	2,4	1,4	3,0	3,0	3,0	2,7	4,3	2,0
2000	2,9	2,5	1,2	3,5	3,2	2,4	2,6	3,5	2,3
2001	2,5	1,8	- 0,4	2,8	1,4	1,9	1,8	1,9	1,3
2002	1,5	1,8	1,3	3,4	1,2	1,6	2,2	3,5	1,6
1995 = 100									
1991	93	89	82	59	97	90	91	56	90
1992	97	94	89	74	100	94	94	70	95
1993	95	94	94	83	99	95	95	80	95
1994	98	98	97	92	100	98	97	90	98
1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996	102	101	102	105	100	101	102	102	101
1997	104	103	102	107	104	104	103	104	102
1998	107	107	104	110	107	108	106	107	104
1999	110	109	105	113	111	111	109	111	107
2000	113	112	106	117	114	113	111	115	109
2001	116	114	106	120	116	116	114	117	110
2002	118	116	107	124	117	117	116	122	112
Deutschland = 100									
1991	122	116	88	47	130	137	119	43	103
1992	119	116	90	55	125	134	116	50	102
1993	116	115	92	61	121	132	115	57	101
1994	114	114	92	65	118	132	114	61	100
1995	113	113	92	69	114	130	113	66	99
1996	113	113	92	71	113	130	113	66	99
1997	114	113	91	71	115	131	113	66	98
1998	114	114	89	71	115	131	113	66	97
1999	114	113	88	71	116	132	113	67	97
2000	114	113	87	72	117	132	113	68	97
2001	115	113	85	72	116	131	112	68	96
2002	114	113	85	73	115	131	113	69	96

Noch: 15 Bruttonationaleinkommen (Bruttosozialprodukt) je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2002 nach Ländern

Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Jahr
EUR								
21 161	20 048	17 763	8 074	7 900	20 309	8 021	18 893	1991
21 993	20 971	18 479	9 980	9 765	21 342	9 828	20 115	1992
22 040	20 871	18 652	11 397	11 293	21 515	11 246	20 461	1993
22 600	21 472	19 379	12 790	12 580	22 110	12 649	21 228	1994
23 211	21 962	20 119	14 128	13 725	22 692	13 721	21 942	1995
23 303	22 170	20 103	14 970	14 366	23 049	14 455	22 293	1996
23 807	22 408	20 661	15 177	14 636	23 304	14 753	22 699	1997
24 426	22 894	21 282	15 607	15 154	23 715	15 484	23 351	1998
24 982	23 307	22 038	16 204	15 778	23 937	16 284	23 940	1999
25 635	24 045	22 827	16 712	16 190	24 203	16 846	24 581	2000
26 203	24 294	23 572	17 260	16 708	24 490	17 485	25 087	2001
26 536	24 808	24 052	17 950	17 457	24 780	18 120	25 567	2002
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
3,9	4,6	4,0	23,6	23,6	5,1	22,5	6,5	1992
0,2	- 0,5	0,9	14,2	15,6	0,8	14,4	1,7	1993
2,5	2,9	3,9	12,2	11,4	2,8	12,5	3,7	1994
2,7	2,3	3,8	10,5	9,1	2,6	8,5	3,4	1995
0,4	0,9	- 0,1	6,0	4,7	1,6	5,3	1,6	1996
2,2	1,1	2,8	1,4	1,9	1,1	2,1	1,8	1997
2,6	2,2	3,0	2,8	3,5	1,8	5,0	2,9	1998
2,3	1,8	3,6	3,8	4,1	0,9	5,2	2,5	1999
2,6	3,2	3,6	3,1	2,6	1,1	3,5	2,7	2000
2,2	1,0	3,3	3,3	3,2	1,2	3,8	2,1	2001
1,3	2,1	2,0	4,0	4,5	1,2	3,6	1,9	2002
1995 = 100								
91	91	88	57	58	89	58	86	1991
95	95	92	71	71	94	72	92	1992
95	95	93	81	82	95	82	93	1993
97	98	96	91	92	97	92	97	1994
100	100	100	100	100	100	100	100	1995
100	101	100	106	105	102	105	102	1996
103	102	103	107	107	103	108	103	1997
105	104	106	110	110	105	113	106	1998
108	106	110	115	115	105	119	109	1999
110	109	113	118	118	107	123	112	2000
113	111	117	122	122	108	127	114	2001
114	113	120	127	127	109	132	117	2002
Deutschland = 100								
112	106	94	43	42	107	42	100	1991
109	104	92	50	49	106	49	100	1992
108	102	91	56	55	105	55	100	1993
106	101	91	60	59	104	60	100	1994
106	100	92	64	63	103	63	100	1995
105	99	90	67	64	103	65	100	1996
105	99	91	67	64	103	65	100	1997
105	98	91	67	65	102	66	100	1998
104	97	92	68	66	100	68	100	1999
104	98	93	68	66	98	69	100	2000
104	97	94	69	67	98	70	100	2001
104	97	94	70	68	97	71	100	2002

16 Volkseinkommen (Erwerbs- und Vermögenseinkommen) je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2002 nach Ländern

Jahr	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
EUR									
1991	17 659	16 630	13 471	7 655	18 570	19 245	16 847	6 805	15 033
1992	18 261	17 483	14 275	9 267	18 677	19 732	17 455	8 218	15 827
1993	17 736	17 374	14 784	10 188	18 272	19 313	17 380	9 258	15 716
1994	18 044	17 887	15 239	11 351	18 405	19 760	17 757	10 375	16 043
1995	18 614	18 421	15 888	12 343	18 428	20 129	18 347	11 477	16 541
1996	18 888	18 653	15 938	12 635	18 404	20 439	18 583	11 778	16 672
1997	19 311	18 935	15 835	12 792	19 132	20 805	18 824	11 842	16 834
1998	19 993	19 588	15 979	13 067	19 584	21 306	19 230	12 066	17 127
1999	20 355	19 938	16 007	13 210	20 017	21 663	19 571	12 392	17 382
2000	21 006	20 417	16 067	13 507	20 624	22 285	20 084	12 663	17 816
2001	21 572	20 833	15 884	13 831	20 814	22 710	20 516	12 751	18 089
2002	21 899	21 214	16 012	14 180	20 951	22 910	21 025	13 077	18 345
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1992	3,4	5,1	6,0	21,1	0,6	2,5	3,6	20,8	5,3
1993	-2,9	-0,6	3,6	9,9	-2,2	-2,1	-0,4	12,7	-0,7
1994	1,7	3,0	3,1	11,4	0,7	2,3	2,2	12,1	2,1
1995	3,2	3,0	4,3	8,7	0,1	1,9	3,3	10,6	3,1
1996	1,5	1,3	0,3	2,4	-0,1	1,5	1,3	2,6	0,8
1997	2,2	1,5	-0,6	1,2	4,0	1,8	1,3	0,5	1,0
1998	3,5	3,4	0,9	2,1	2,4	2,4	2,2	1,9	1,7
1999	1,8	1,8	0,2	1,1	2,2	1,7	1,8	2,7	1,5
2000	3,2	2,4	0,4	2,2	3,0	2,9	2,6	2,2	2,5
2001	2,7	2,0	-1,1	2,4	0,9	1,9	2,2	0,7	1,5
2002	1,5	1,8	0,8	2,5	0,7	0,9	2,5	2,6	1,4
1995 = 100									
1991	95	90	85	62	101	96	92	59	91
1992	98	95	90	75	101	98	95	72	96
1993	95	94	93	83	99	96	95	81	95
1994	97	97	96	92	100	98	97	90	97
1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996	101	101	100	102	100	102	101	103	101
1997	104	103	100	104	104	103	103	103	102
1998	107	106	101	106	106	106	105	105	104
1999	109	108	101	107	109	108	107	108	105
2000	113	111	101	109	112	111	109	110	108
2001	116	113	100	112	113	113	112	111	109
2002	118	115	101	115	114	114	115	114	111
Deutschland = 100									
1991	121	114	92	52	127	132	115	47	103
1992	118	113	93	60	121	128	113	53	103
1993	115	112	96	66	118	125	112	60	102
1994	113	112	95	71	115	124	111	65	100
1995	112	111	95	74	111	121	110	69	99
1996	112	111	94	75	109	121	110	70	99
1997	113	111	92	75	112	122	110	69	98
1998	114	111	91	74	111	121	109	69	97
1999	114	111	89	74	112	121	109	69	97
2000	114	111	88	74	112	121	109	69	97
2001	115	111	85	74	111	121	110	68	97
2002	115	111	84	74	110	120	110	69	96

Noch: 16 Volkseinkommen (Erwerbs- und Vermögenseinkommen) je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2002 nach Ländern

Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Jahr
EUR								
16 381	15 229	13 184	6 819	6 603	15 778	6 897	14 591	1991
16 920	15 868	13 775	8 080	8 024	16 511	8 181	15 418	1992
16 738	15 601	13 722	9 025	9 008	16 472	9 148	15 468	1993
17 114	16 006	14 233	10 157	10 030	16 857	10 271	15 999	1994
17 681	16 483	14 851	11 316	11 011	17 387	11 170	16 637	1995
17 864	16 736	15 155	11 672	11 254	17 656	11 509	16 871	1996
18 191	16 885	15 393	11 743	11 339	17 797	11 669	17 119	1997
18 681	17 280	15 926	11 993	11 648	18 082	12 185	17 581	1998
19 017	17 472	16 387	12 239	11 905	18 115	12 659	17 886	1999
19 562	18 045	16 944	12 507	12 027	18 267	12 959	18 353	2000
20 001	18 296	17 501	12 775	12 292	18 474	13 319	18 730	2001
20 215	18 669	17 720	13 162	12 736	18 672	13 688	19 053	2002
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
3,3	4,2	4,5	18,5	21,5	4,6	18,6	5,7	1992
- 1,1	- 1,7	- 0,4	11,7	12,3	- 0,2	11,8	0,3	1993
2,2	2,6	3,7	12,5	11,3	2,3	12,3	3,4	1994
3,3	3,0	4,3	11,4	9,8	3,1	8,8	4,0	1995
1,0	1,5	2,0	3,1	2,2	1,5	3,0	1,4	1996
1,8	0,9	1,6	0,6	0,8	0,8	1,4	1,5	1997
2,7	2,3	3,5	2,1	2,7	1,6	4,4	2,7	1998
1,8	1,1	2,9	2,1	2,2	0,2	3,9	1,7	1999
2,9	3,3	3,4	2,2	1,0	0,8	2,4	2,6	2000
2,2	1,4	3,3	2,1	2,2	1,1	2,8	2,1	2001
1,1	2,0	1,3	3,0	3,6	1,1	2,8	1,7	2002
1995 = 100								
93	92	89	60	60	91	62	88	1991
96	96	93	71	73	95	73	93	1992
95	95	92	80	82	95	82	93	1993
97	97	96	90	91	97	92	96	1994
100	100	100	100	100	100	100	100	1995
101	102	102	103	102	102	103	101	1996
103	102	104	104	103	102	104	103	1997
106	105	107	106	106	104	109	106	1998
108	106	110	108	108	104	113	108	1999
111	109	114	111	109	105	116	110	2000
113	111	118	113	112	106	119	113	2001
114	113	119	116	116	107	123	115	2002
Deutschland = 100								
112	104	90	47	45	108	47	100	1991
110	103	89	52	52	107	53	100	1992
108	101	89	58	58	106	59	100	1993
107	100	89	63	63	105	64	100	1994
106	99	89	68	66	105	67	100	1995
106	99	90	69	67	105	68	100	1996
106	99	90	69	66	104	68	100	1997
106	98	91	68	66	103	69	100	1998
106	98	92	68	67	101	71	100	1999
107	98	92	68	66	100	71	100	2000
107	98	93	68	66	99	71	100	2001
106	98	93	69	67	98	72	100	2002

17 Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2002 nach Ländern

Jahr	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
EUR									
1991	17 362	16 375	13 173	7 795	18 136	18 554	16 147	6 948	14 892
1992	18 086	17 323	14 094	9 499	18 359	19 188	16 910	8 446	15 794
1993	17 774	17 395	14 742	10 528	18 160	19 017	16 963	9 591	15 856
1994	18 056	17 877	15 225	11 671	18 281	19 427	17 353	10 687	16 170
1995	18 487	18 275	15 741	12 640	18 124	19 523	17 805	11 763	16 578
1996	18 692	18 433	15 776	12 897	18 019	19 697	17 943	12 033	16 658
1997	19 162	18 753	15 736	13 107	18 802	20 072	18 146	12 148	16 869
1998	19 875	19 439	15 926	13 400	19 286	20 617	18 617	12 389	17 191
1999	20 550	20 096	16 233	13 723	20 077	21 478	19 281	12 895	17 699
2000	21 437	20 843	16 512	14 149	20 960	22 473	20 070	13 295	18 318
2001	22 134	21 402	16 449	14 497	21 340	23 173	20 770	13 408	18 674
2002	21 933	21 245	16 169	14 528	20 856	22 588	20 710	13 424	18 516
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1992	4,2	5,8	7,0	21,9	1,2	3,4	4,7	21,6	6,1
1993	- 1,7	0,4	4,6	10,8	- 1,1	- 0,9	0,3	13,6	0,4
1994	1,6	2,8	3,3	10,9	0,7	2,2	2,3	11,4	2,0
1995	2,4	2,2	3,4	8,3	- 0,9	0,5	2,6	10,1	2,5
1996	1,1	0,9	0,2	2,0	- 0,6	0,9	0,8	2,3	0,5
1997	2,5	1,7	- 0,3	1,6	4,3	1,9	1,1	1,0	1,3
1998	3,7	3,7	1,2	2,2	2,6	2,7	2,6	2,0	1,9
1999	3,4	3,4	1,9	2,4	4,1	4,2	3,6	4,1	3,0
2000	4,3	3,7	1,7	3,1	4,4	4,6	4,1	3,1	3,5
2001	3,3	2,7	- 0,4	2,5	1,8	3,1	3,5	0,8	1,9
2002	- 0,9	- 0,7	- 1,7	0,2	- 2,3	- 2,5	- 0,3	0,1	- 0,8
1995 = 100									
1991	94	90	84	62	100	95	91	59	90
1992	98	95	90	75	101	98	95	72	95
1993	96	95	94	83	100	97	95	82	96
1994	98	98	97	92	101	100	97	91	98
1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996	101	101	100	102	99	101	101	102	100
1997	104	103	100	104	104	103	102	103	102
1998	108	106	101	106	106	106	105	105	104
1999	111	110	103	109	111	110	108	110	107
2000	116	114	105	112	116	115	113	113	110
2001	120	117	104	115	118	119	117	114	113
2002	119	116	103	115	115	116	116	114	112
Deutschland = 100									
1991	121	114	92	54	126	129	112	48	103
1992	118	113	92	62	120	125	110	55	103
1993	114	112	95	68	117	122	109	62	102
1994	112	111	95	73	114	121	108	67	101
1995	111	110	95	76	109	118	107	71	100
1996	112	110	94	77	107	118	107	72	99
1997	112	110	92	77	110	118	106	71	99
1998	113	111	91	76	110	118	106	71	98
1999	113	111	90	76	111	119	106	71	98
2000	114	111	88	75	111	120	107	71	97
2001	115	111	85	75	111	120	108	70	97
2002	115	111	84	76	109	118	108	70	97

Noch: 17 Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2002 nach Ländern

Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Jahr
EUR								
16 189	15 076	13 003	6 935	6 747	15 659	7 047	14 393	1991
16 835	15 833	13 710	8 284	8 260	16 487	8 413	15 327	1992
16 851	15 740	13 845	9 323	9 345	16 630	9 478	15 545	1993
17 207	16 128	14 340	10 433	10 352	16 985	10 581	16 057	1994
17 653	16 524	14 861	11 558	11 321	17 419	11 465	16 588	1995
17 783	16 726	15 127	11 877	11 533	17 626	11 773	16 763	1996
18 157	16 927	15 402	11 989	11 666	17 823	11 976	17 050	1997
18 674	17 354	15 974	12 259	11 989	18 138	12 508	17 544	1998
19 290	17 789	16 692	12 691	12 419	18 418	13 158	18 123	1999
20 044	18 538	17 431	13 087	12 670	18 762	13 586	18 800	2000
20 580	18 874	18 079	13 401	12 955	19 055	13 974	19 290	2001
20 329	18 835	17 857	13 474	13 088	18 831	14 028	19 150	2002
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
4,0	5,0	5,4	19,5	22,4	5,3	19,4	6,5	1992
0,1	- 0,6	1,0	12,5	13,1	0,9	12,7	1,4	1993
2,1	2,5	3,6	11,9	10,8	2,1	11,6	3,3	1994
2,6	2,5	3,6	10,8	9,4	2,6	8,4	3,3	1995
0,7	1,2	1,8	2,8	1,9	1,2	2,7	1,1	1996
2,1	1,2	1,8	0,9	1,2	1,1	1,7	1,7	1997
2,8	2,5	3,7	2,3	2,8	1,8	4,4	2,9	1998
3,3	2,5	4,5	3,5	3,6	1,5	5,2	3,3	1999
3,9	4,2	4,4	3,1	2,0	1,9	3,3	3,7	2000
2,7	1,8	3,7	2,4	2,2	1,6	2,9	2,6	2001
- 1,2	- 0,2	- 1,2	0,5	1,0	- 1,2	0,4	- 0,7	2002
1995 = 100								
92	91	87	60	60	90	61	87	1991
95	96	92	72	73	95	73	92	1992
95	95	93	81	83	95	83	94	1993
97	98	96	90	91	98	92	97	1994
100	100	100	100	100	100	100	100	1995
101	101	102	103	102	101	103	101	1996
103	102	104	104	103	102	104	103	1997
106	105	107	106	106	104	109	106	1998
109	108	112	110	110	106	115	109	1999
114	112	117	113	112	108	118	113	2000
117	114	122	116	114	109	122	116	2001
115	114	120	117	116	108	122	115	2002
Deutschland = 100								
112	105	90	48	47	109	49	100	1991
110	103	89	54	54	108	55	100	1992
108	101	89	60	60	107	61	100	1993
107	100	89	65	64	106	66	100	1994
106	100	90	70	68	105	69	100	1995
106	100	90	71	69	105	70	100	1996
106	99	90	70	68	105	70	100	1997
106	99	91	70	68	103	71	100	1998
106	98	92	70	69	102	73	100	1999
107	99	93	70	67	100	72	100	2000
107	98	94	69	67	99	72	100	2001
106	98	93	70	68	98	73	100	2002

18 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2002 nach Ländern

Jahr	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
EUR									
1991	13 755	13 189	11 963	7 866	15 906	15 433	12 896	7 144	12 447
1992	14 396	13 965	12 491	9 181	16 252	15 908	13 481	8 356	13 211
1993	14 410	14 166	12 945	10 279	16 309	15 932	13 667	9 563	13 421
1994	14 566	14 477	13 057	11 029	16 355	16 172	13 905	10 285	13 662
1995	14 861	14 791	13 579	11 592	16 284	16 243	14 275	11 041	13 943
1996	15 129	15 041	13 682	12 299	16 383	16 377	14 500	11 635	14 197
1997	15 575	15 284	13 765	12 564	16 992	16 738	14 650	11 890	14 395
1998	16 059	15 783	13 872	12 799	17 466	17 071	14 988	12 144	14 663
1999	16 605	16 301	14 277	13 259	18 100	17 673	15 463	12 711	15 169
2000	17 114	16 722	14 430	13 677	18 833	18 238	15 847	13 104	15 609
2001	17 857	17 291	14 539	14 090	19 400	19 188	16 622	13 406	16 054
2002	17 815	17 330	14 586	14 340	19 036	18 769	16 772	13 720	16 092
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1992	4,7	5,9	4,4	16,7	2,2	3,1	4,5	17,0	6,1
1993	0,1	1,4	3,6	12,0	0,4	0,2	1,4	14,4	1,6
1994	1,1	2,2	0,9	7,3	0,3	1,5	1,7	7,5	1,8
1995	2,0	2,2	4,0	5,1	-0,4	0,4	2,7	7,4	2,1
1996	1,8	1,7	0,8	6,1	0,6	0,8	1,6	5,4	1,8
1997	2,9	1,6	0,6	2,2	3,7	2,2	1,0	2,2	1,4
1998	3,1	3,3	0,8	1,9	2,8	2,0	2,3	2,1	1,9
1999	3,4	3,3	2,9	3,6	3,6	3,5	3,2	4,7	3,5
2000	3,1	2,6	1,1	3,2	4,0	3,2	2,5	3,1	2,9
2001	4,3	3,4	0,8	3,0	3,0	5,2	4,9	2,3	2,9
2002	-0,2	0,2	0,3	1,8	-1,9	-2,2	0,9	2,3	0,2
1995 = 100									
1991	93	89	88	68	98	95	90	65	89
1992	97	94	92	79	100	98	94	76	95
1993	97	96	95	89	100	98	96	87	96
1994	98	98	96	95	100	100	97	93	98
1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996	102	102	101	106	101	101	102	105	102
1997	105	103	101	108	104	103	103	108	103
1998	108	107	102	110	107	105	105	110	105
1999	112	110	105	114	111	109	108	115	109
2000	115	113	106	118	116	112	111	119	112
2001	120	117	107	122	119	118	116	121	115
2002	120	117	107	124	117	116	117	124	115
Deutschland = 100									
1991	113	109	99	65	131	127	106	59	103
1992	112	108	97	71	126	123	105	65	102
1993	109	107	98	77	123	120	103	72	101
1994	107	106	96	81	120	119	102	76	100
1995	106	106	97	83	116	116	102	79	100
1996	106	105	96	86	114	114	101	81	99
1997	107	105	94	86	117	115	100	82	99
1998	107	105	93	86	117	114	100	81	98
1999	107	105	92	86	117	114	100	82	98
2000	107	105	91	86	118	114	99	82	98
2001	108	105	88	85	118	116	101	81	97
2002	108	105	88	87	115	113	101	83	97

Noch: 18 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2002 nach Ländern

Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Jahr
EUR								
13 502	12 436	11 365	7 448	7 242	13 005	7 480	12 138	1991
14 052	13 084	12 016	8 599	8 417	13 672	8 528	12 894	1992
14 297	13 209	12 345	9 785	9 630	13 831	9 735	13 270	1993
14 529	13 489	12 710	10 542	10 382	14 052	10 418	13 597	1994
14 830	13 788	13 099	11 424	11 239	14 364	11 199	13 994	1995
15 061	14 107	13 466	12 109	11 792	14 717	11 824	14 310	1996
15 373	14 256	13 699	12 363	12 057	14 886	12 110	14 581	1997
15 792	14 595	14 169	12 651	12 353	15 214	12 552	14 961	1998
16 316	15 001	14 842	13 197	12 927	15 496	13 195	15 476	1999
16 912	15 549	15 343	13 620	13 303	15 741	13 635	15 944	2000
17 552	15 952	16 017	14 042	13 635	16 119	14 057	16 505	2001
17 470	16 046	15 908	14 367	13 965	16 185	14 286	16 552	2002
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
4,1	5,2	5,7	15,5	16,2	5,1	14,0	6,2	1992
1,7	1,0	2,7	13,8	14,4	1,2	14,2	2,9	1993
1,6	2,1	3,0	7,7	7,8	1,6	7,0	2,5	1994
2,1	2,2	3,1	8,4	8,3	2,2	7,5	2,9	1995
1,6	2,3	2,8	6,0	4,9	2,5	5,6	2,3	1996
2,1	1,1	1,7	2,1	2,2	1,1	2,4	1,9	1997
2,7	2,4	3,4	2,3	2,5	2,2	3,6	2,6	1998
3,3	2,8	4,7	4,3	4,6	1,9	5,1	3,4	1999
3,7	3,7	3,4	3,2	2,9	1,6	3,3	3,0	2000
3,8	2,6	4,4	3,1	2,5	2,4	3,1	3,5	2001
-0,5	0,6	-0,7	2,3	2,4	0,4	1,6	0,3	2002
1995 = 100								
91	90	87	65	64	91	67	87	1991
95	95	92	75	75	95	76	92	1992
96	96	94	86	86	96	87	95	1993
98	98	97	92	92	98	93	97	1994
100	100	100	100	100	100	100	100	1995
102	102	103	106	105	102	106	102	1996
104	103	105	108	107	104	108	104	1997
106	106	108	111	110	106	112	107	1998
110	109	113	116	115	108	118	111	1999
114	113	117	119	118	110	122	114	2000
118	116	122	123	121	112	126	118	2001
118	116	121	126	124	113	128	118	2002
Deutschland = 100								
111	102	94	61	60	107	62	100	1991
109	101	93	67	65	106	66	100	1992
108	100	93	74	73	104	73	100	1993
107	99	93	78	76	103	77	100	1994
106	99	94	82	80	103	80	100	1995
105	99	94	85	82	103	83	100	1996
105	98	94	85	83	102	83	100	1997
106	98	95	85	83	102	84	100	1998
105	97	96	85	84	100	85	100	1999
106	98	96	85	83	99	86	100	2000
106	97	97	85	83	98	85	100	2001
106	97	96	87	84	98	86	100	2002

19 Private Konsumausgaben in jeweiligen Preisen je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2002 nach Ländern

Jahr	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
EUR									
1991	11 932	11 431	10 652	7 218	14 159	13 572	11 180	6 588	10 957
1992	12 521	12 130	11 101	8 289	14 514	14 000	11 708	7 579	11 659
1993	12 633	12 362	11 491	9 191	14 604	14 106	11 943	8 593	11 907
1994	12 930	12 781	11 695	9 809	14 756	14 547	12 279	9 179	12 222
1995	13 298	13 153	12 289	10 349	14 811	14 648	12 686	9 882	12 583
1996	13 544	13 378	12 423	10 961	15 013	14 916	12 907	10 422	12 771
1997	14 001	13 648	12 565	11 234	15 681	15 366	13 158	10 715	13 066
1998	14 429	14 162	12 693	11 539	16 085	15 597	13 509	11 047	13 357
1999	14 979	14 707	13 157	12 032	16 806	16 230	13 978	11 625	13 898
2000	15 454	15 113	13 373	12 462	17 552	16 735	14 350	12 071	14 369
2001	15 990	15 521	13 449	12 778	17 976	17 428	14 937	12 325	14 697
2002	15 889	15 523	13 498	13 008	17 743	17 041	15 029	12 615	14 718
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1992	4,9	6,1	4,2	14,8	2,5	3,2	4,7	15,0	6,4
1993	0,9	1,9	3,5	10,9	0,6	0,8	2,0	13,4	2,1
1994	2,4	3,4	1,8	6,7	1,0	3,1	2,8	6,8	2,6
1995	2,8	2,9	5,1	5,5	0,4	0,7	3,3	7,7	3,0
1996	1,8	1,7	1,1	5,9	1,4	1,8	1,7	5,5	1,5
1997	3,4	2,0	1,1	2,5	4,4	3,0	1,9	2,8	2,3
1998	3,1	3,8	1,0	2,7	2,6	1,5	2,7	3,1	2,2
1999	3,8	3,8	3,7	4,3	4,5	4,1	3,5	5,2	4,1
2000	3,2	2,8	1,6	3,6	4,4	3,1	2,7	3,8	3,4
2001	3,5	2,7	0,6	2,5	2,4	4,1	4,1	2,1	2,3
2002	-0,6	0,0	0,4	1,8	-1,3	-2,2	0,6	2,4	0,1
1995 = 100									
1991	90	87	87	70	96	93	88	67	87
1992	94	92	90	80	98	96	92	77	93
1993	95	94	94	89	99	96	94	87	95
1994	97	97	95	95	100	99	97	93	97
1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1996	102	102	101	106	101	102	102	105	101
1997	105	104	102	109	106	105	104	108	104
1998	109	108	103	111	109	106	106	112	106
1999	113	112	107	116	113	111	110	118	110
2000	116	115	109	120	119	114	113	122	114
2001	120	118	109	123	121	119	118	125	117
2002	119	118	110	126	120	116	118	128	117
Deutschland = 100									
1991	112	107	100	68	133	127	105	62	103
1992	110	107	98	73	128	123	103	67	103
1993	108	106	98	78	125	120	102	73	102
1994	107	106	97	81	122	120	101	76	101
1995	106	105	98	82	118	117	101	79	100
1996	105	104	97	85	117	116	100	81	99
1997	106	104	95	85	119	117	100	81	99
1998	107	105	94	85	119	115	100	82	99
1999	106	104	93	85	119	115	99	83	99
2000	106	104	92	86	121	115	99	83	99
2001	107	104	90	85	120	116	100	82	98
2002	106	104	90	87	118	114	100	84	98

Noch: 19 Private Konsumausgaben in jeweiligen Preisen je Einwohner in Deutschland 1991 bis 2002 nach Ländern

Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Jahr
EUR								
11 763	10 900	10 158	6 884	6 689	11 381	6 887	10 658	1991
12 354	11 479	10 840	7 835	7 646	11 985	7 752	11 344	1992
12 581	11 714	11 217	8 835	8 674	12 190	8 749	11 711	1993
12 941	12 113	11 629	9 446	9 289	12 479	9 325	12 107	1994
13 318	12 498	12 044	10 246	10 103	12 833	10 066	12 549	1995
13 560	12 771	12 445	10 883	10 601	13 225	10 641	12 849	1996
13 900	12 950	12 680	11 165	10 908	13 445	10 940	13 160	1997
14 342	13 254	13 098	11 492	11 230	13 792	11 388	13 546	1998
14 894	13 695	13 765	12 047	11 823	14 102	12 011	14 082	1999
15 496	14 234	14 264	12 531	12 255	14 332	12 488	14 555	2000
15 971	14 506	14 787	12 866	12 516	14 630	12 818	14 970	2001
15 868	14 594	14 678	13 178	12 820	14 670	13 037	14 991	2002
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
5,0	5,3	6,7	13,8	14,3	5,3	12,6	6,4	1992
1,8	2,0	3,5	12,8	13,4	1,7	12,9	3,2	1993
2,9	3,4	3,7	6,9	7,1	2,4	6,6	3,4	1994
2,9	3,2	3,6	8,5	8,8	2,8	7,9	3,7	1995
1,8	2,2	3,3	6,2	4,9	3,1	5,7	2,4	1996
2,5	1,4	1,9	2,6	2,9	1,7	2,8	2,4	1997
3,2	2,3	3,3	2,9	3,0	2,6	4,1	2,9	1998
3,8	3,3	5,1	4,8	5,3	2,2	5,5	4,0	1999
4,0	3,9	3,6	4,0	3,7	1,6	4,0	3,4	2000
3,1	1,9	3,7	2,7	2,1	2,1	2,6	2,9	2001
- 0,6	0,6	- 0,7	2,4	2,4	0,3	1,7	0,1	2002
1995 = 100								
88	87	84	67	66	89	68	85	1991
93	92	90	76	76	93	77	90	1992
94	94	93	86	86	95	87	93	1993
97	97	97	92	92	97	93	96	1994
100	100	100	100	100	100	100	100	1995
102	102	103	106	105	103	106	102	1996
104	104	105	109	108	105	109	105	1997
108	106	109	112	111	107	113	108	1998
112	110	114	118	117	110	119	112	1999
116	114	118	122	121	112	124	116	2000
120	116	123	126	124	114	127	119	2001
119	117	122	129	127	114	130	119	2002
Deutschland = 100								
110	102	95	65	63	107	65	100	1991
109	101	96	69	67	106	68	100	1992
107	100	96	75	74	104	75	100	1993
107	100	96	78	77	103	77	100	1994
106	100	96	82	81	102	80	100	1995
106	99	97	85	83	103	83	100	1996
106	98	96	85	83	102	83	100	1997
106	98	97	85	83	102	84	100	1998
106	97	98	86	84	100	85	100	1999
106	98	98	86	84	98	86	100	2000
107	97	99	86	84	98	86	100	2001
106	97	98	88	86	98	87	100	2002

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck, Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

- Bruttoinlandsprodukt und Erwerbstätige in Berlin nach Wirtschaftsbereichen
jährlich, 6,00 EUR
Bestell-Nr.: 370.1
- Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter und Arbeitnehmer in Berlin nach Wirtschaftsbereichen
jährlich, 6,00 EUR
Bestell-Nr.: 370.2
- Bruttoanlageinvestitionen, Anlagevermögen und Kapitalstock nach Wirtschaftsbereichen
jährlich, 6,00 EUR
Bestell-Nr.: 370.4

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD